

FORTBILDUNGEN

**AG
MAV**



Arbeitsgemeinschaft
der Mitarbeitervertretungen
im Diakonischen Werk Württemberg

Ausgabe für 2027



Fortbilden fördert Stärke!

Mitteilungen für die
Arbeitsgemeinschaft
der Mitarbeitervertretungen
im Diakonischen Werk Württemberg

Impressum: AGMAV – Fortbildungen 2027

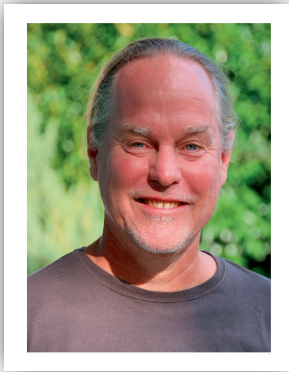
herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft der Mitarbeitervertretungen (AGMAV)
im Diakonischen Werk Württemberg e.V., Heilbronner Str. 180, 70191 Stuttgart;

Redaktion: Susanne Haase, Titelbild: Alexander Schaadt'KI

v.i.S.d.P.: Frauke Reinert, Mail: frauke.reinert@agmav-wuerttemberg.de

Druck: Schweikert Druck, Obersulm

Auf ein (Vor-) Wort



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
ich darf Euch wie gewohnt an dieser Stelle als Vorsitzender des Fortbildungsausschusses die Fortbildungen für das Jahr 2027 vorstellen.

Weiterhin gehören dem Fortbildungsausschuss meine Vorstandskolleginnen Susanne Haase und Miriam Lober an. Von Seiten der Geschäftsstelle sind Thomas Schreiber und Nicole Zenker-Nowatzki dabei. Ich bedanke mich bei allen für die gute Zusammenarbeit.

2027 ist schon wieder das letzte vollständige Jahr der aktuellen Amtszeit und wir haben es geschafft, wieder deutlich über 30 Fortbildungen anzubieten. Da die Nachfrage nach Einführungsveranstaltungen ungebrochen ist, haben wir davon auch wieder einige im Programm.

Die Herausforderung gegen Ende der Amtszeit ist immer auch für die Kolleginnen und Kollegen, „die schon auf jeder Fortbildung waren“, etwas Neues anzubieten.

Hier gibt es einmal in unserer Arbeitszeit-Reihe einen dritten Teil mit dem Schwerpunkt Gesundheitsschutz. Außerdem eine Veranstaltung zum Thema „Persönlichkeitsanteile entdecken und neu einordnen“

Ganz neu sind auch drei Seminare, auf die wir schon sehr gespannt sind, die von externen Referentinnen, angeboten werden

Die uns schon aus „Wirtschaftsfragen“ (übernimmt dieses Jahr

Timo Balmberger) und „Verhandlungsführung“ bekannte Janine Damm wird neben diesem Seminar noch „MAV-Arbeit attraktiv gestalten“, das auch zur Nachwuchsgewinnung im Hinblick auf die Neuwahlen beitragen soll, anbieten. Außerdem das Thema „Doppelrolle als MAV“, wo es um Resilienz und achtsame Selbstführung geht. Als neue Referentin konnten wir Heidrun Essler gewinnen, die Euch vielleicht schon aus dem ver.di-Umfeld bekannt ist: Sie wird den Umgang mit psychischen Belastungen im Betrieb beleuchten.

In gewohnter Manier werden Frau Stange und Herr Hesslein vom kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt wieder das Thema „Umgang mit Konflikten/ Mobbing“ vertiefen.

Außerdem bieten unsere Jurist*innen spannende Fortbildungen an: Sie werden u.a. das Thema Kündigungsschutz näher beleuchten und einen Workshop zu rechtssicheren Anträgen anbieten.

Zudem gibt es wieder eine Fortbildung für die JAV. Bitte macht doch speziell für diese Veranstaltung Werbung in Euren Einrichtungen, da sie in den letzten Jahren oft mangels Teilnehmenden abgesagt werden musste.

Hinweisen möchte ich auf ein paar Regularien bei der Anmeldung: Es können sich maximal drei Teilnehmende aus einer MAV anmelden, damit nicht die Themen einer MAV die Fortbildung dominieren. Außerdem müssen alle Angemeldeten namentlich benannt sein. Wer eine Fortbildung absagen muss, muss dies über die Geschäftsstelle machen. Diese entscheidet dann, ob jemand aus der Nachrückliste zum Zuge kommt oder die MAV selber einen Ersatz benennen kann.

Eventuelle Änderungen und Zusatzkurse findet Ihr immer aktuell auf unserer Homepage.

Zum Schluss möchte ich mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen aus dem Vorstand bedanken, die immer wieder bereit sind, Fortbildungen vorzubereiten und durchzuführen.

„Jede Veränderung beginnt mit dem Mut zu lernen“: In diesem Sinne wünsche ich uns allen produktive und bereichernde Fortbildungen 2027 mit vielen tollen Begegnungen.

*Euer
Stefan Thiergärtner*

Orientierungshilfe

Am Rand und in der Titelzeile der einzelnen Fortbildungsangebote tauchen verschiedene Farben auf. Diese sollen der schnelleren Orientierung dienen.

Grüne Markierungen bedeuten: Für alle! Das heißt, dass es egal ist, welches Arbeitsrecht zur Anwendung kommt. Natürlich sind alle Grundlagenfortbildungen zum MVG.Wü so gekennzeichnet.

Die roten Felder zeigen an, dass es um Schulungen für Anwender der AVR-Wü Buch I auf Basis des TVöDs geht.

Fortbildungsthemen im Überblick

- ⇒ Arbeits- und Gesundheitsschutz, Betriebliches Gesundheitsmanagement, BEM
- ⇒ Arbeitszeit für AVR-Wü/I (TVöD) - Teil I - Grundlagen des Arbeitszeitrechts
- ⇒ Arbeitszeit für AVR-Wü/I (TVöD) - Teil II - Flexibilisierung der Arbeit
- ⇒ Arbeitszeit für AVR-Wü/I (TVöD) - Teil III - Mitbestimmung bei der Arbeitszeit, DV, ArbZG
- ⇒ AVR-Wü/I (TVöD) Teil I - Einblick und Durchblick
- ⇒ AVR-Wü/II (TVöD) Teil II - Rund um die Einstellung
- ⇒ Schriftsätze und Protokolle richtig formulieren - Schwerpunkt Kündigung
- ⇒ Betriebsklima verbessern, Konflikte klären, Mobbing verhindern
- ⇒ Coaching und Fallbearbeitung
- ⇒ Datenschutz und Digitalisierung in der MAV-Arbeit
- ⇒ Digitalisierung und Datenschutz
- ⇒ Eingruppierung AVR-Wü/ TVöD Teil I - Grundlagen
- ⇒ Eingruppierung AVR-Wü/ TVöD Teil II - Unbestimmte Rechtsbegriffe
- ⇒ Fortbildung für Lehrkräfte
- ⇒ Jugend- und Auszubildendenvertretungen (JAV)
- ⇒ Konflikte regulieren, Mobbing erkennen – präventiv handeln
- ⇒ Kündigungen
- ⇒ MAV-Arbeit attraktiver gestalten - Nachwuchs gewinnen
- ⇒ MAV als Team - vom ICH zum WIR
- ⇒ MVG.Wü - Teil I - Einführung in20s MVG.Wü für neue Mitarbeitervertreter*innen
- ⇒ MVG.Wü - Teil II - MAV-Arbeit organisieren
- ⇒ MVG.Wü - Teil III - Durchsetzung
- ⇒ MVG für alte Hasen
- ⇒ Psychische Belastung am Arbeitsplatz
- ⇒ Öffentlichkeitsarbeit
- ⇒ Recht haben, Recht bekommen - Fallbearbeitung und Coaching
- ⇒ Schriftsätze in der MAV-Arbeit richtig formulieren - Workshop
- ⇒ Persönlichkeitsanteile entdecken und neu einordnen - SoftSkills
- ⇒ Vorsitz aktiv gestalten
- ⇒ Verhandlungsführung
- ⇒ Wirtschaftliche Mitbestimmung

1/2027

MAV-Arbeit organisieren

- MVG.Wü Teil II -

In dieser Fortbildung schaffen wir den Dreh von der MAV als Organ in der Einrichtung hin zum aktiv gestaltenden Partner in der Dienstgemeinschaft vor Ort - eben MVG.Wü Teil II.

Dazu nutzen wir unter anderem das Initiativrecht. Wir beschäftigen uns mit der gelingenden Organisation durchsetzungsstarker MAV-Arbeit und gehen folgenden Themenkomplexen nach: die eigenen Positionen entwickeln, Stärken nutzen und Konsequenzen abschätzen. Gangbare Wege sind das Ergebnis. Das alles muss gut abgesichert und verankert sein. Also erfolgen alle Vorgehensschritte stets strategisch abgestimmt und an die Mitarbeitenden rückgekoppelt.

Themen:

- Die innere Organisation der MAV
- Die Geschäftsführung in der MAV
- Das Initiativrecht als aktives Gestaltungsmittel
- Rechtswege:
 - ⇒ Im Fokus: die Einigungsstelle
 - ⇒ Kirchengengericht
 - ⇒ ferner: Beschwerde
- Arbeitsbedingungen vor Ort aktiv gestalten
- Rückkoppelung an Mitarbeitende
 - ⇒ Mitarbeitendenversammlung

Fragen in der Diskussion:

- Wie setzen wir unsere Themen durch?
- Wie sorgen wir für tragfähigen Rückhalt?
- Wie stimmen wir unsere Vorhaben zeitlich aufeinander ab?

Die Rolle der MAV:

- Wie verstehen wir unsere Rolle und die Arbeit im MAV-Team?
- Und: was trägt uns?

Termin:

01.02. - 03. 02.2027

Ort:

Bernhäuser Forst
Dr. Manfred-Müller-Str. 4
70794 Filderstadt

Kursleitung:

Sonja Brösamle
Klaus Stampfer

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeitervertretungen, **die bereits an einem Kurs MVG.Wü Teil I teilgenommen haben.**

Bitte mitbringen:

- ⇒ Ordner aus der Schulung MVG-Teil I
- ⇒ MVG.Wü

2/2027

Grundlagen der Eingruppierung

- Eingruppierung Teil I -

Termin:

24.02. - 26.02.2027

Ort:

Hotel Kloster Hirsau
Wildbader Str. 2
75365 Calw

Kursleitung:

Stefan Thiergärtner
Miriam Lober

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeiter-
vertretungen, **die bereits an
einem Kurs MVG.Wü Teil I
und an einem Kurs AVR/Wü -
Teil I teilgenommen haben, in
deren Einrichtung AVR-Wü/I
(TVöD) angewendet wird.**

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ AVR-Württemberg

Das Mitbestimmungsrecht der MAV bei Eingruppierungen dient im Wesentlichen einer Richtigkeitskontrolle, so dass hierdurch gesichert ist, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter korrekt eingruppiert sind und entsprechendes Entgelt erhalten.

Die Mitarbeitervertretung kann ihre Aufgabe jedoch nur dann richtig wahrnehmen, wenn sich die Mitarbeitervertreter:innen in der komplexen Materie des Eingruppierungsrechtes auskennen und die Vorschriften richtig anwenden können.

Die Fortbildung vermittelt die rechtlichen Grundlagen und Systematik der Eingruppierung. Anhand von Übungen und Fallbeispielen gewinnen wir Sicherheit bei der Anwendung der Eingruppierungsmerkmale mit ihren zum Teil unbestimmten Rechtsbegriffen.

Die Schwerpunktthemen:

- Beteiligungsrechte der MAV bei der Eingruppierung
- Rechtsgrundlagen und Systematik der Eingruppierung
- Eingruppierung nach Tätigkeitsmerkmalen der Anlage 1 - Entgeltordnung (VKA)
- Eingruppierungsübungen
- Durchsetzung der rechtlichen Ansprüche

Die Rolle der MAV:

Die kollektiv-rechtlichen Interessen der MAV bei der Eingruppierung im Unterschied zu den persönlichen Interessen einzelner Mitarbeiter:innen.

Praktische Übungen

Anhand von Fallbeispielen wollen wir Grundlagen zur Handhabung der Eingruppierungsvorschriften vermitteln bzw. Ihre Kenntnisse vertiefen.

Nur für AVR-Wü/I (TVöD)-Anwender:innen

3/2027

Einführungskurs Neu in der Mitarbeitervertretung - MVG.Wü Teil I -

Unser Einführungskurs bietet erstmals gewählten Mitarbeitervertreter:innen einen gezielten und systematischen Einstieg in ihr neues Amt. Aufgaben, Rechte und Pflichten der MAV nach dem Mitarbeitervertretungsgesetz Württemberg werden aufgezeigt, erläutert und anhand von Fallbeispielen diskutiert.

Themen:

- Das Mitarbeitervertretungsgesetz Württemberg im System des Arbeitsrechts
- Aufgaben und Struktur der AGMAV
- Die Stellung der Mitarbeitervertretung in der Einrichtung
- Die Aufgaben und Beteiligungsrechte der Mitarbeitervertretungen
- Voraussetzungen einer gelingenden MAV-Arbeit

Fragen in der Diskussion:

- Allgemeine Aufgaben der MAV
- Die einzelnen Tatbestände Mitbestimmung und Mitberatung der MAV
- Verfahren der Mitbestimmung und Mitberatung

Die Rolle der MAV:

- Die MAV als Partner der Dienststellenleitung

Praktische Übungen:

- Anträge und Anschreiben der MAV an Dienststellenleitung
- Zustimmungsverweigerung der MAV

Termin:

01.03. - 3.03.2027

Ort:

Tagungshaus Kloster
Heiligkreuztal
Am Münster 7
88499 Altheim

Kursleitung:

Andrea Kranich
Sebastian Jakob
Sabrina Kiel

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Neue Mitglieder von Mitarbeitervertretungen, **die noch keinen Einführungskurs MVG.Wü Teil I** besucht haben.

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ AVR-Württemberg
- ⇒ Beck Arbeitsgesetze oder Kittner

Hinweis:

In der im historischen Stil liebevoll restaurierten Tagungsstätte verfügen leider nicht alle Zimmer über integrierte Nasszellen. Dafür stehen komfortable (Einzel-) Etagenduschen und Sanitäranlagen sowie für den Weg dorthin ein Bademantel bereit.

4/2027

Konflikte regulieren, Mobbing erkennen – präventiv handeln

Termin:

08.03. - 10.03.2027

Ort:

Evangelische Akademie Baden
Haus der Kirche
Dobler Str. 51
76332 Bad Herrenalb

Referent:innen:

Katja Stange
Maximilian Heßlein

Kursleitung:

Jörg Schneider

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeiter-
vertretungen

Max. Teilnehmerzahl:

16 Teilnehmende

Konflikte und Mobbing am Arbeitsplatz Kirche und Diakonie

An allen Orten, an denen Menschen miteinander arbeiten, können Meinungsverschiedenheiten und

Konflikte entstehen. Das ist normal und gehört im Arbeitsleben dazu. Als MAV-Gremium können Sie selbst von Konflikten betroffen sein oder als Mitglied der MAV von Kolleg*innen angefragt werden, in Konflikten zu vermitteln und zu unterstützen.

Kenntnisse zur Dynamik von Konflikten, zum Wesen von Mobbing und seinen Folgen können Sicherheit für die eigene Arbeit vermitteln. Kompetenzen im Bereich der Moderation von Konfliktklärungsgesprächen können einen wichtigen Beitrag zu einer konstruktiven Konfliktkultur in der Einrichtung oder Dienststelle leisten. Das Engagement für ein positives Betriebsklima kann einen wichtigen Beitrag zur Prävention leisten.

Seminarthemen:

- Unterschiede von Tatsache, Problem, Konflikt und Mobbing wahrnehmen
- Eigenes Konfliktverhalten reflektieren
- Konflikte in ihrer Dynamik und Wirkung einschätzen
- Visualisierung von Konflikten ausprobieren
- Moderation von Konfliktklärungsgesprächen anhand eines Fallbeispiels üben
- Mit einem Dreischritt Konflikte ansprechen lernen
- Das Wesen von Mobbing und seine Folgen verstehen
- Hilfestellungen zur Einschätzung von Mobbing am Arbeitsplatz nutzen lernen
- Vorstellung der Arbeit von Mobbingberatungstelefonen und der Konflikt hotline Baden-Württemberg als niederschwellige Unterstützung und Erstberatung
- Wertschätzung, Feedback- und Fehlerkultur als Elemente für positives Betriebsklima wahrnehmen

05/2027

Grundzüge für MAVen zum Thema Kündigungen

Sparmaßnahmen, Stellenkürzungen, ... - das sind die aktuellen Stichworte, die leider auch die laufende Arbeit der Mitarbeitervertretung immer stärker bestimmen. Mehr als je zuvor muss sich die MAV mit allen Formen der Beendigung und der zeitlichen oder qualitativen Reduzierung von Arbeitsverhältnissen auseinandersetzen.

Die MAV ist dieser schwierigen Aufgabe nur gewachsen, wenn sie sowohl das Recht der Kündigung, des Kündigungsschutzes, als auch die einschlägigen Beteiligungsrechte nach dem MVG.Wü kennt und handhaben kann.

Schwerpunkte:

- Personenbedingte Kündigung
 - ⇒ Wegen Krankheit
 - ⇒ Wegen Fehlverhaltens
- Kündigung in der Probezeit

Themen:

- Kündigung
- Vertragsbefristung
- Auflösungsvertrag
- Änderungskündigung
- Aktuelle Kündigungsrechtsprechung
- Protokolle schreiben

Die Rolle der MAV:

Das Mitbestimmungsrecht der MAV nach § 42 Buchst b) MVG.Wü im Spannungsfeld zwischen den Interessen der Dienststellenleitung und der einzelnen Mitarbeiterin bzw. dem einzelnen Mitarbeiter.

Termin:

10.03. - 12.03.2027

Ort:

Stift Urach
Bismarckstr. 12
72574 Bad Urach

Kursleitung:

Evelyn Wasser
Martin Auerbach

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeitervertretungen, die **bereits an einem Kurs MVG.Wü Teil I** teilgenommen haben.

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ AVR-Württemberg
- ⇒ Beck Arbeitsgesetze oder Kittner

06/2027

Fortbildung für Jugend- und Auszubildendenvertretungen (JAV)

Termin:

31.03. - 02.04.2027

Ort:

Karl-Kloß-Heim
Am Sportpark 2
70469 Stuttgart

Kursleitung:

Martin Auerbach
Sebastian Jakob

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Jugend- und Auszubildenden-
vertreter:innen.

Bitte mitbringen:

⇒ MVG.Wü

„Die Jugend- und Auszubildendenvertretung nimmt die Interessen der Jugendlichen und Auszubildenden in der Dienststelle wahr und steht ihnen beratend und helfend zur Seite.

So steht es im Mitarbeitervertretungsgesetz Württemberg. Sie wurden als JAV gewählt und haben nun vielleicht viele Fragen, was heißt das denn konkret, was kann und soll ich als JAV in der Einrichtung tun? Was sind meine Rechte, Pflichten und Möglichkeiten? Wo kann ich mir Unterstützung oder Beratung holen? Was machen denn die anderen JAVen? In der dreitägigen Fortbildung speziell für die JAVen werden wir uns all dieser Fragen annehmen und gemeinsam Antworten erarbeiten.

Um das geht's:

- Die rechtliche Stellung der JAV
- Arbeitsgrundlagen für eine gute JAV Arbeit
- Aufgaben der JAV
- Konkrete Umsetzungsmöglichkeiten

Das wollen wir checken:

- Erfolgreiche Interessensvertretung - Wie geht das?
- Was brauche ich dazu?
- Gute Zusammenarbeit mit der Mitarbeitervertretung ist notwendig - Wer macht was?
- Wie mobilisiere ich meine Kolleginnen und Kollegen?

Die Rolle der JAV:

Junge Mitarbeitende und Jugendliche in Ausbildung haben oft andere Fragen, Anliegen, Probleme oder Vorschläge als die übrige Mitarbeiterschaft. Diese Themen bringen die JAVen in die MAV ein, um gemeinsam Lösungen zu suchen, Abhilfe zu schaffen, stichhaltige Argumente zu finden, um gemeinsam an guten Arbeits- und Ausbildungsbedingungen zu arbeiten.

Praktische Übungen:

Keine trockene Theorie: Wir lösen gemeinsam spannende Fälle aus der Praxis, probieren Dinge aus, lernen im Team und haben dabei auch noch eine gute Zeit.

Die JAV checkt ab, was die Jugendlichen, Azubis & Studis cool finden und supportet sie dabei.

Die Anmeldung muss über die MAV erfolgen – als JAV die Teilnahme beschließen, anschließend die MAV bitten einen Beschluss herbei zu führen und dann schnell anmelden.

!!! Ausschreibung an die JAV weitergeben !!!

07/2027

Mitbestimmung bei der Arbeitszeit – Durchsetzung von ArbZG, AVR-Regelungen und Dienstvereinbarungen

- Arbeitszeit Teil III -

Die Fortbildung Arbeitszeit III richtet sich an MAV Kolleginnen und Kollegen, die bereits Arbeitszeit I und möglichst auch AZ II besucht haben. Sie kennen die wichtigsten Grundlagen der Arbeitszeitregelungen des ArbZG, und der AVR/TVöD. Von der Theorie bis zu einer funktionierenden Praxis der Mitbestimmung in Arbeitszeitfragen gilt es meist noch viele Hürden zu überwinden. Mitbestimmung bei den Dienstplänen, Veränderung von Arbeitszeiten, bei Anordnung von Überstunden, wie kann das gelingen? Gute, korrekte und passende Dienstvereinbarungen zur Arbeitszeit verhandeln und vereinbaren, welche Mittel und Wege hat die MAV?

Kirchengericht und Einigungsstelle sind die Rechtsmittel die uns das MVG zur Durchsetzung gibt. In der Fortbildung wollen wir uns aber nicht nur mit den Rechtsmitteln auseinandersetzen, sondern auch mit der Willensbildung, der Priorisierung und einer MAV-Strategie. Dabei werden wir insbesondere auch das Thema Arbeitsschutz, z.B. die „Gefährdungsbeurteilung Arbeitszeit“ mit in den Blick nehmen.

Themen:

- Auseinandersetzen mit Fragen der Mitbestimmung bei der Arbeitszeit.
- Vertiefung der rechtlichen und tariflichen Arbeitszeitregelungen des ArbZG und der AVR-Wü/TVöD
- Rechtsmittel zur Durchsetzung – Kirchengericht und Einigungsstelle
- Willensbildung und Priorisierung im MAV Gremium
- Die Mitarbeitenden mitnehmen
- Verknüpfung von Arbeitsschutz und Arbeitszeit
- Wissenschaftliche Erkenntnisse zu Arbeitszeit und Dienstplangestaltung
- Thema gesunde Arbeitszeit

Wir werden an praktischen Beispielen analysieren, diskutieren und sowohl im Plenum als auch in Kleingruppen üben und Ideen oder Strategien zur Mitbestimmung und Durchsetzung in Arbeitszeitfragen entwickeln.

Termin:

07.04. - 09.04.2027

Ort:

Evang. Tagungsstätte
Löwenstein
Altenhau 57
74245 Löwenstein

Kursleitung:

Sonja Brösamle
Martin Nestele
Sandra Gall

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeitervertretungen, **die bereits an einem Kurs AVR-I und Arbeitszeit I und II** teilgenommen haben.

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ Ordner aus der MVG-I Schulung

08/2027

MVG für alte Hasen

- MVG.Wü Auffrischkurs -

Termin:

19.04. - 21.04.2027

Ort:

Ev. Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll

Kursleitung:

Jochen Dürr
Martin Mohr

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Wiedergewählte Mitglieder
von Mitarbeitervertretungen,
**die bereits einen Einführungs-
kurs MVG.Wü Teil I** besucht
haben.

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ AVR-Württemberg
- ⇒ Beck Arbeitsgesetze oder
Kittner

Sie kennen das MVG.Wü, weil es nicht Ihre erste Amtsperiode ist, dann braucht es keine Einführung. Aber es hat sich einiges im Mitarbeitervertretungsgesetz verändert und einiges lohnt sich wieder aufzufrischen und mit dem eigenen MAV-Alltag abzugleichen.

In unserem **Auffrischkurs für wiedergewählte MAV-Mitglieder** erinnern wir uns an die Grundlagen der MAV-Arbeit und den Ablauf der Beteiligungsverfahren unter Berücksichtigung der entsprechenden neuen MVG-Regelungen. Anhand von Fallbeispielen aus der Praxis und aktueller Rechtsprechung wollen wir uns mit den Aufgaben und Interessen der MAV beschäftigen und die für uns jeweils richtigen Handlungsmöglichkeiten erarbeiten. Hierdurch entstehen zwischen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern informative Diskussionen, wie die einzelnen MVG-Regelungen in den Einrichtungen interessengerecht umgesetzt werden können.

Themen:

- **Eine MAV – wozu?**
- **Voraussetzungen der MAV-Arbeit – was brauchen wir für eine gelingende MAV-Arbeit?**
 - ⇒ Dienstbefreiung oder Freistellung
 - ⇒ Sachbedarf und Kosten der MAV
 - ⇒ Schweigepflicht der MAV
- **Aufgaben der MAV**
 - ⇒ Allgemeine Aufgaben der MAV
 - ⇒ Verfahren bei Mitbestimmung und Mitberatung
 - ⇒ Informationsrechte der MAV
- **Die Arbeit und Willensbildung innerhalb der MAV**
 - ⇒ In welchem Turnus finden MAV-Sitzungen statt?
 - ⇒ Vorrang der dienstlichen Aufgaben?
- **Die Zusammenarbeit mit der Dienststellenleitung**
 - ⇒ Wer spricht mit wem?
 - ⇒ Gemeinsame Sitzungen
- **Nehmen wir unsere Rechte wahr? Setzen wir unsere Interessen durch?**
- **Wie kann dies gelingen?**

Die Rolle der MAV:

- Wie verstehen wir unsere Rolle und unsere Aufgaben in der MAV?
- Die MAV im Spannungsfeld zwischen den Interessen der Dienststellenleitung und der Mitarbeiterschaft?
- Die MAV als Partner der Dienststellenleitung?

09/2027

Schriftsätze in der MAV-Arbeit und Protokolle richtig formulieren -

MAVen sind immer wieder mit der Thematik konfrontiert, wie schreibt man ein Protokoll, eine Zustimmungsverweigerung, wie richtige Anträge an das Kirchengericht oder an die Einigungsstelle, bzw. wie reagiere ich auf einen richterlichen Hinweis oder eine Anordnung im Verfahren? Der Workshop soll die MAVen befähigen Schriftstücke richtig und vollständig zu verfassen, sowie Kenntnisse und Fähigkeiten vermitteln zum Aufbau und Inhalt von Schriftsätzen.

Die Schwerpunktthemen:

- Verfassen von Zustimmungsverweigerungen
- Anträge an das Kirchengericht bzw. die Einigungsstelle richtig verfassen
- Reaktion auf richterliche Hinweise/ Anordnungen bzw. Erwiderung auf Schreiben der Gegenseite

Die Rolle der MAV:

Die MAV als Verfahrensbeteiligte bzw. Antragstellende in den unterschiedlichen Verfahrensabschnitten der MAV-Arbeit.

Praktische Übungen:

Erstellen von unterschiedlichen Schriftsätzen anhand von Beispielfällen aus der MAV-Arbeit.

Termin:

26.04. - 28.04.2027

Ort:

Bernhäuser Forst
Dr. Manfred-Müller-Str. 4
70794 Filderstadt

Kursleitung:

Thomas Schreiber
Sandra Gall

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeitervertretungen

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ AVR-Württemberg
- ⇒ Beck Arbeitsgesetze oder Kittner

10/2027

Verhandlungsführung

Termin:

28.04. – 30.04.2027

Ort:

Evangelische Akademie Baden
Haus der Kirche
Dobler Str. 51
76332 Bad Herrenalb

Referentin:

Janina Damm

Kursleitung:

Andrea Kranich

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeiter-
vertretungen

Max. Teilnehmerzahl:

16 Teilnehmende

Die Anforderungen an Mitarbeitervertretungen sind in den letzten Jahren erheblich gewachsen. Hierzu zählen u.a. die Begleitung von Veränderungsprozessen in den Einrichtungen, was für die MAV eine spezifische inhaltliche Auseinandersetzung mit verschiedenen komplexen Themen bedeutet. Zudem kommt es vermehrt zu Verhandlungen zwischen der MAV und dem Dienstgeber zu mitbestimmungsrelevanten Themen. Um in solchen Gesprächen mit einem durchsetzungsfähigen Verhandlungsgeschick und Argumentationsstärke aufzutreten, lohnt es sich diese Schulung zu besuchen.

Grundlagen

- Arten & Ebenen der Kommunikation, Kennenlernen von Kommunikationstypen
- Verhandlungsstrategien und -techniken
- Erfolgsfaktoren zielgerichteter Gesprächsführung

Kennenlernen des eigenen Gesprächsführungsverhaltens

- Botschaften in Mimik und Gestik senden und erkennen können
- Redehemmungen und Nervosität abbauen: Strategien zur Erhöhung der Schlagfertigkeit
- Identifikation vorhandener Barrieren und Schwierigkeiten in der bisherigen Gesprächsführung

Einübung

der vorgestellten Techniken und Strategien anhand ausgewählter realistischer Beispielszenarien

Gesprächsanalyse

- Simulation von anstehenden Verhandlungssituationen
- Auswertung der eigenen Gesprächsführung, Feedback der anderen Teilnehmenden anhand eines Beobachtungsbogens

Ableitungen

für das eigene künftige Gesprächsführungsverhalten in Verhandlungen

11/2027

MAV-Arbeit organisieren

- MVG.Wü Teil II -

In dieser Fortbildung schaffen wir den Dreh von der MAV als Organ in der Einrichtung hin zum aktiv gestaltenden Partner in der Dienstgemeinschaft vor Ort - eben MVG.Wü Teil II.

Dazu nutzen wir unter anderem das Initiativrecht. Wir beschäftigen uns mit der gelingenden Organisation durchsetzungsstarker MAV-Arbeit und gehen folgenden Themenkomplexen nach: die eigenen Positionen entwickeln, Stärken nutzen und Konsequenzen abschätzen. Gangbare Wege sind das Ergebnis. Das alles muss gut abgesichert und verankert sein. Also erfolgen alle Vorgehensschritte stets strategisch abgestimmt und an die Mitarbeitenden rückgekoppelt.

Themen:

- Die innere Organisation der MAV
- Die Geschäftsführung in der MAV
- Das Initiativrecht als aktives Gestaltungsmittel
- Rechtswege:
 - ⇒ Im Fokus: die Einigungsstelle
 - ⇒ Kirchengengericht
 - ⇒ ferner: Beschwerde
- Arbeitsbedingungen vor Ort aktiv gestalten
- Rückkoppelung an Mitarbeitende
 - ⇒ Mitarbeitendenversammlung

Fragen in der Diskussion:

- Wie setzen wir unsere Themen durch?
- Wie sorgen wir für tragfähigen Rückhalt?
- Wie stimmen wir unsere Vorhaben zeitlich aufeinander ab?

Die Rolle der MAV:

- Wie verstehen wir unsere Rolle und die Arbeit im MAV-Team?
- Und: was trägt uns?

Termin:

03.05. – 05.05.2027

Ort:

Stift Urach
Bismarckstr. 12
72574 Bad Urach

Kursleitung:

Evelyn Wasser
Sebastian Jakob

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeitervertretungen, **die bereits an einem Kurs MVG.Wü Teil I** teilgenommen haben.

Bitte mitbringen:

- ⇒ Ordner aus der Schulung MVG-Teil I
- ⇒ MVG.Wü

12/2027

MAV-Arbeit attraktiver gestalten

Nachwuchs gewinnen und Engagement stärken

Termin:

04.05. - 05.05.2027

Ort:

Tagungshaus Kloster
Heiligkreuztal
Am Münster 7
88499 Altheim

Referentin:

Janine Damm

Kursleitung:

Helmut von Hochmeister

Kosten:

665 € Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeiterver-
tretungen,

Bitte mitbringen:

⇒ MVG.Wü

Hinweis:

*In der im historischen Stil
liebevoll restaurierten Tagungs-
stätte verfügen leider nicht alle
Zimmer über integrierte Nass-
zellen. Dafür
stehen komfortable (Einzel-)
Etagenduschen und Sanitäran-
lagen sowie für den Weg dort-
hin ein Bademantel bereit.*

Viele Mitarbeitervertretungen stehen vor derselben Herausfor-
derung: Es wird zunehmend schwieriger, neue Kandidat*innen
zu finden und das Engagement im Gremium über die Jahre hin-
weg lebendig zu halten. Gerade mit Blick auf anstehende Wahl-
perioden stellt sich vielerorts die Frage, wie MAV-Arbeit sicht-
barer, verständlicher und attraktiver gestaltet werden kann -
für bestehende Mitglieder ebenso wie für potentielle Nach-
wuchskräfte im Kollegium.

Das Seminar unterstützt Gremien dabei, ihre eigene Situation
ehrlich anzuschauen:

Wo liegen die Hürden für eine Kandidatur, welche Vorurteile
oder Unsicherheiten bestehen im Kollegium und wie kann die
MAV-Arbeit als sinnvoll, transparent und gestaltbar positioniert
werden?

Themen:

- Attraktivitätsfaktoren ehrenamtlicher Gremienarbeit kennenlernen
- Hemmnisse und Motivationsfaktoren für eine Kandidatur analysieren
- Verbreitete Vorurteile und Unsicherheiten gegenüber der MAV-Arbeit im Kollegium reflektieren
- Transparenz und Sichtbarkeit der MAV-Arbeit im Alltag erhöhen
- Übergabe- und Mentoring-srukturen für neue MAV-Mitglieder entwickeln
- Kommunikationswege zur gezielten Ansprache potenzieller Kandidat*innen erarbeiten
- Einen Plan zur Nachwuchs- und Engagementförderung erarbeiten
- Erfahrungsaustausch mit anderen Gremien zu gelungenen Strategien und Best-Practice-Beispielen
- Voraussetzungen einer gelingenden MAV-Arbeit

13/2027

Vorsitz aktiv gestalten

Grundlagen für Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende

„Der oder die Vorsitzende führt die laufenden Geschäfte...“, so steht es im MVG.Württemberg. Ist dies eine Führungsaufgabe oder ist der/die Vorsitzende der Postbote der MAV?

„.... und vertritt die MAV im Rahmen der von ihr gefassten Beschlüsse.“ So geht es im MVG.Württemberg weiter. Wie kommt die MAV dabei zu ihren Beschlüssen? Welche Aufgaben kommen auf den/die Vorsitzende/n zu. Wie wird eingeladen, wie werden die Sitzung geleitet?

Die Aufgaben der vorsitzenden Person sind anspruchsvoll und gestaltend zugleich. Diese Fortbildung vermittelt die wesentlichen Grundlagen und gibt hilfreiche Impulse für eine erfolgreiche und praxisorientierte Ausübung des Amtes.

Themen:

- Welche Rolle hat der/die Vorsitzende?
- Führungsaufgaben des/der Vorsitzende/n versus „Primus inter Pares“ (Erster unter Gleichen)
- Einladung und Tagesordnung: Bürokratie oder Hilfe?
- Sitzungsleitung: „Einen Sack Flöhe hüten ist leichter!“
- Verhandeln mit der Leitung: Aufgabe des/der Vorsitzenden?
- „Kein Wort nach draußen!“ Schweigepflicht zwischen Maulkorb und Öffentlichkeit

Praktische Übungen:

- Kleingruppenarbeit
- Übungen zu Verhandlungssituationen mit dem Arbeitgebenden
- Moderationsübungen

Termin:

10.05. - 12.05.2027

Ort:

Ev. Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll

Kursleitung:

Frauke Reinert
Miriam Lober

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende von Mitarbeitervertretungen

Bitte mitbringen:

⇒ MVG.Wü

14/2027

Einblick und Durchblick in die AVR-Württemberg / TVöD

- AVR-Wü Teil I -

Termin:

02.06. - 04.06.2027

Ort:

Bildungshaus des Landes-
bauernverbandes in Baden-
Württemberg
Frauenbergstraße 15
88339 Bad Waldsee

Kursleitung:

Susanne Haase
Miriam Lober

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeiter-
vertretungen **die bereits
einen Einführungskurs
MVG.Wü Teil I** besucht
haben und in deren Einrich-
tung **AVR-Wü/I (TVöD)-
angewendet wird.**

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ AVR-Württemberg
- ⇒ Beck Arbeitsgesetze oder
Kittner

Diese Fortbildung soll einen Überblick geben über den Aufbau der AVR-Württemberg und das Zurechtfinden in den Büchern I bis V erleichtern. Anhand von aktuellen praktischen Fällen werden wir das Vertragswerk erkunden und die maßgebenden Regelungen der AVR-Württemberg auf der Basis des TVöD kennenlernen.

Themen:

- Die Arbeitsvertragsgrundlage AVR-Württemberg im Gefüge des kirchlichen Arbeitsrechts
- Der Aufbau der AVR-Württemberg
- Regelungen der AVR-Württemberg zu
 - ⇒ Einstellung und Arbeitsvertrag
 - ⇒ Arbeitszeit / Arbeitszeitformen
 - ⇒ Entgelt und sonstige Leistungen
 - ⇒ Urlaub und Arbeitsbefreiung
 - ⇒ Beendigung und Befristung des Arbeitsverhältnisses

Fragen in der Diskussion:

- Die Verbindlichkeit kirchlich-diakonischen Arbeitsrechts
- Der Geltungsbereich der AVR-Württemberg
- Form und Inhalt von Arbeitsverträgen

Die Rolle der MAV:

- Mitbestimmungs- und Mitberatungsrechte der MAV nach §§ 39 ff. MVG.Wü
- Allgemeine Aufgaben der MAV

Nur für AVR-Wü/I (TVöD)-Anwender:innen

15/2027

Psychische Belastung am Arbeitsplatz

Gesundheit schützen – Arbeitsbedingungen gestalten – Handlungsmöglichkeiten der MAV

Psychische Belastungen gehören inzwischen zu den häufigsten Herausforderungen im Arbeitsalltag. Arbeitsverdichtung, Personalmangel, hohe emotionale Anforderungen, Veränderungen von Arbeitsabläufen oder ständige Erreichbarkeit wirken sich auf Beschäftigte und Teams aus. Mitarbeitervertretungen erleben diese Entwicklungen häufig unmittelbar – als Ansprechpersonen für Mitarbeitende und als Interessenvertretung gegenüber der Dienststelle.

Doch wann wird aus Belastung ein Gesundheitsrisiko? Welche Verantwortung trägt die Dienststelle? Welche Beteiligungsrechte hat die MAV? Und wie können Arbeitsbedingungen so gestaltet werden, dass Gesundheit langfristig erhalten bleibt?

In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit den Grundlagen psychischer Belastung und deren Auswirkungen auf Beschäftigte und Organisationen. Im Mittelpunkt stehen die Rolle der MAV sowie konkrete Möglichkeiten, Gesundheitsschutz aktiv mitzugestalten.

Themen

- Verständnis von Gesundheit und Gesundheitsförderung im Betrieb
- Belastung, Beanspruchung und Fehlbeanspruchung
- Psychische Belastungen und Beanspruchungsfolgen im Arbeitsalltag
- Faktoren psychischer Belastung und die Dynamik von Stress
- Langfristige Gesundheitsrisiken bei Dauerbelastung
- Anzeichen psychischer Überlastung erkennen
- Verhältnis- und Verhaltensprävention
- Grundlagen des betrieblichen Arbeitsschutzes
- Arbeitsschutzgesetz und Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen
- Rolle und Beteiligungsrechte der MAV
- Arbeit menschengerecht gestalten
- Maßnahmenhierarchie im Arbeitsschutz
- Handlungsschritte der MAV – von der Analyse bis zur Umsetzung

Fragen in der Diskussion

- Welche psychischen Belastungen begegnen uns in unseren Einrichtungen?
- Was kann die MAV konkret tun – und was nicht?
- Wie lassen sich strukturelle Probleme sichtbar machen?
- Welche Instrumente unterstützen Veränderungen?
- Wie gelingt Prävention statt Krisenmanagement?

Die Fortbildung verbindet fachlichen Input, Praxisbeispiele und Austausch zwischen den Teilnehmer:innen. Ziel ist es, Handlungssicherheit für die MAV-Arbeit zu gewinnen und Impulse für gesunde und menschengerechte Arbeitsbedingungen in der eigenen Einrichtung mitzunehmen.

Termin:

07.06. – 10.06.2027

Ort:

Hotel Kloster Hirsau
Wildbader Str. 2
75365 Calw

Referentin:

Heidrun Essler

Kursleitung:

Stefan Thiergärtner

Kosten:

1.325 € (Seminargebühren, Unterkunft und Verpflegung, inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeitervertretungen.

Bitte mitbringen:

⇒ MVG.Wü

16/2027

Öffentlichkeitsarbeit – Das Tor zum Erfolg

Termin:

22.06. - 25.06.2027

Ort:

Bildungshaus des Landes-
bauernverbandes in Baden-
Württemberg
Frauenbergstraße 15
88339 Bad Waldsee

Kursleitung:

Sonja Brösamle
Susanne Haase
Alexander Schaadt

Kosten:

1.325 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer*innen:

Mitglieder von Mitarbeiterver-
tretungen, die noch **nicht** an
einem Kurs „Öffentlichkeits-
arbeit“ teilgenommen haben.

**Die Fortbildungsgruppe besteht
aus max. 16 Teilnehmenden.**

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ Laptop

Wirksame Öffentlichkeitsarbeit lebt von klaren, kurzen und ein-
prägsamen Botschaften. MAV-Arbeit ist dagegen sehr komplex
— wie übersetze ich die komplizierten Themen allgemeinver-
ständlich?

Sobald die Informationen eine persönliche Bedeutung für die
Kolleginnen und Kollegen haben, können sie leichter eine Positi-
on dazu finden.

MAV-Arbeit findet nicht im stillen Kämmerlein statt, wir finden
geeignete Mittel, um unsere Kolleginnen und Kollegen das gan-
ze Jahr über unsere wichtige Arbeit zu informieren.

Im ersten Teil lernen wir den rechtlichen Rahmen kennen und
üben uns im Erstellen von kurzen Texten zu verschiedenen The-
men aus dem MAV-Alltag. Wir entwickeln einen Kampagneplan
mit verschiedenen Stufen. Schwerpunkt wird die anstehende
MAV-Wahl 2028 sein.

Im zweiten Teil überlegen wir gemeinsam, welche Medien in
unseren Einrichtungen genutzt werden können und wie wir mit
minimalem Aufwand zu maximalem Erfolg kommen können.

Themen:

- „Tue Gutes und rede und schreibe darüber!“
- Öffentlichkeitsarbeit als Aufgabe der MAV aus dem
MVG.Wü
- Was darf die MAV wie und wo veröffentlichen?
- Wer bezahlt das alles?
- Gesetzliche Bestimmungen wie Presserecht, Datenschutz,
Urheberrecht
- Vielfalt der Medien kennenlernen und erproben
- Kampagne planen, strukturieren und durchführen
- Digitale Werkzeuge sinnvoll für die MAV-
Öffentlichkeitsarbeit einsetzen
- Texte, Bilder und Medieninhalte effizient erstellen – von
der Idee bis zur Veröffentlichung

Um arbeitsfähig zu sein und sich ausprobieren zu können ist es
erforderlich, dass jede/r Teilnehmende entsprechendes techni-
sches Equipment mitbringt:

- Dienst-Laptop mit externer Zugriffsberechtigung
- hilfsweise Tablet

Hinweis:

Ein Smartphone ist hilfreich, aber allein nicht ausreichend

17/2027

Persönlichkeitsanteile entdecken und neu einordnen

- SoftSkills -

Potenziale erkennen, Blockaden verstehen und Handlungsspielräume erweitern

In dieser Fortbildung steht die (selbst)bewusste Auseinandersetzung mit der eigenen Persönlichkeit im Mittelpunkt und wie sich diese auf die MAV-Arbeit auswirkt. Die Teilnehmenden beschäftigen sich mit ihren individuellen Stärken, Fähigkeiten und Entwicklungspotenzialen. Dadurch erhalten sie **ein** Verständnis für ihre "innere Organisation", die ihr Denken, Fühlen und Handeln beeinflusst. Die Teilnehmenden entwickeln daraus Möglichkeiten, wie sie ihre MAV-Arbeit erfolgreicher gestalten können.

Es wird der Frage nachgegangen, welche inneren Muster und Überzeugungen im Vordergrund oder eher im Hintergrund stehen. Welche davon lösen **Blockaden sowie Hemmungen aus** und welche **Potentiale wirken denen entgegen**.

Inhalte der Fortbildung

- Hemmende Verhaltensmuster und innere Blockaden erkennen
- Wege zurück in die persönliche Entscheidungs- und Handlungsfreiheit finden
- Herausforderungen als Entwicklungschancen betrachten
- Potenziale entdecken und nutzbar machen
- Selbstreflexion und persönliche Weiterentwicklung fördern
- Ressourcenorientiertes Handeln in der MAV-Arbeit stärken
- Mehr Selbstsicherheit und Klarheit in herausfordernden Situationen gewinnen
- Potenzial in vermeintlichen Schwächen erkennen

Termin:

22.06. – 25.06.2027

Ort:

Hirsau Abbey
Wildbader Str. 2
75365 Calw

Kursleitung:

Miriam Lober
Klaus Stampfer

Kosten:

1.325 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeitervertretungen

Bitte mitbringen:

⇒ MVG.Wü

18/2026

Rund um die Einstellung

- AVR-Wü - Teil II -

Termin:

05.07. - 07.07.2027

Ort:

Hohenwart Forum
Schönbornstr. 25
75181 Pforzheim-Hohenwart

Kursleitung:

Thomas Schreiber
Sandra Gall

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeiter-
vertretungen, die **bereits an
einem Kurs MVG.Wü Teil I
und an einem Kurs AVR/Wü -
Teil I** teilgenommen haben, in
deren Einrichtung **AVR-Wü/I
(TVöD)** angewendet wird.

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ AVR-Württemberg

Grundlage des Arbeitsverhältnisses einer jeden Mitarbeiterin bzw. eines jeden Mitarbeiters ist der Arbeitsvertrag. Der Inhalt der Arbeitsverträge in der Diakonie in Württemberg richtet sich in den meisten Fällen nach den **AVR-Württemberg – Erstes Buch** -, die dem TVöD nachgebildet sind. Hier sind die Bedingungen des Arbeitsverhältnisses, die gegenseitigen Rechte und Pflichten der Vertragspartner im Einzelnen geregelt.

In der Fortbildung **AVR-Wü – Teil II** wollen wir sämtliche Regelungen in den AVR-Württemberg anschauen, die mit der Einstellung und der Aufnahme des Arbeitsverhältnisses, mit dem Abschluss und der Form des Arbeitsvertrages zusammenhängen.

Die MAV kann ihren gesetzlichen Auftrag nur erfüllen und für die Einhaltung der AVR-Württemberg auf der betrieblichen Ebene eintreten, wenn sie deren Inhalt kennt und sicher ist im Umgang mit den verschiedenen Regelungen.

Themen:

- **Fragen rund um die Einstellung**
 - ⇒ Mitbestimmung der MAV bei Einstellung und Eingruppierung
 - ⇒ Welche Informationen und Unterlagen benötigt die MAV, um ihre Rechte wahrzunehmen?
- **Unterschiedliche Beschäftigungsarten in diakonischen Einrichtungen**
 - ⇒ Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Arbeitnehmer*innen)
 - ⇒ Leiharbeiter*innen
 - ⇒ Auszubildende, Schülerinnen und Schüler, Praktikant*innen
 - ⇒ Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- **Der Arbeitsvertrag**
 - ⇒ Abschluss und Form des Arbeitsvertrages
 - ⇒ Welche tariflichen Regelungen gelten?
 - ⇒ Mehrere Arbeitsverhältnisse zu demselben Arbeitgeber?
 - ⇒ Der befristete Arbeitsvertrag
- **Hauptpflichten und Nebenabreden im Arbeitsvertrag**
- **Die Wirkung von Dienstvereinbarungen in das Einzelarbeitsverhältnis**

Die Rolle der MAV:

Die Zuständigkeit der MAV für die Arbeitsbedingungen auf der betrieblichen Ebene im Unterschied zur Zuständigkeit der AGMAV bzw. der Gewerkschaft ver.di für die AVR-Württemberg/TVöD.

Die kollektiv-rechtlichen Interessen der MAV im Unterschied zu den persönlichen Interessen einzelner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Nur für AVR-Wü/I (TVöD)-Anwender:innen

19/2027

MAV-Arbeit und ihre Durchsetzung

- MVG.Wü Teil III -

In der Fortsetzung der MVG.Wü-Fortbildungsreihe liegen im Teil III die Schwerpunkte darauf, die übertragenen Aufgaben der MAV in der Dienststelle aktiv zu gestalten. Dazu muss die MAV sattelfest sein, was die Rechtswege im kirchlichen Arbeitsrecht angeht. Gleichzeitig gilt es, exemplarisch Durchsetzungsstrategien für die MAV zu entwickeln, um einerseits in den eigenen politischen Forderungen ernst genommen zu werden, andererseits gezielt in die jeweiligen Arenen der Öffentlichkeit hineinwirken zu können.

Themen:

- Wiederholung: Selbstverständnis der MAV, Mitbestimmung und Mitberatung
- Kirchliche Rechtswege: Im Fokus das Kirchengericht und als Wiederholung die Einigungsstelle
- Das Beschwerderecht und seine Grenzen
- Politische Bewusstseinsbildung: 3. Weg und Strategie Flächentarifvertrag Soziale Arbeit
- MAV-Arbeit ganz praktisch: So nehme ich meine Kolleg:innen mit.

Fragen in der Diskussion:

- Welche Beteiligungs- und Durchsetzungsmöglichkeit hat eine MAV?
- Wie wende ich diese an?
- Was ist damit erreichbar, welche Grenzen gibt es?
- Welche anderen Handlungsmöglichkeiten hat die MAV?
- Wie sehen die Voraussetzungen aus? Was genau ist zu tun?
- Wozu taugt unser 3. Weg?

Die Rolle der MAV:

- Die MAV als Bündelung und Abstimmorgan der Mitarbeiterschaft
- Die MAV als Durchsetzungs-Gremium zur Gestaltung besserer betrieblicher Arbeitsbedingungen.

Praktische Übungen:

Anhand eurer aktuellen Fragestellungen aus den Einrichtungen überlegen wir, was das Ziel der MAV ist und welche Schritte sie unternehmen kann/muss, um diese Ziele zu erreichen.

In der Gruppe wird erarbeitet, welche Rechte das MVG.Wü den MAVen gegeben hat und wie sie zum Vorteil der Mitarbeitenden eingesetzt werden können. Dazu kann ein Antrag an das Kirchengericht oder die Einigungsstelle sinnvoll sein, die Formalien und wie dieser Antrag lauten kann, ist Teil dieser Fortbildung.

Termin:

14.07. - 16.07.2027

Ort:

Ev. Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll

Kursleitung:

Miriam Lober
Jörg Schneider

Kosten:

990 € (Seminargebühren, Unterkunft und Verpflegung, inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeitervertretungen, **die bereits an einem Kurs MVG.Wü Teil I UND Teil II** teilgenommen haben.

Bitte mitbringen:

- ⇒ Ordner aus der Schulung MVG-Teil I und II
- ⇒ MVG.Wü

20/2027

Grundlagen des Arbeitszeitrechts in der AVR-Wü/TVöD

- Arbeitszeit Teil I -

Termin:

14.07. - 16.07.2027

Ort:

Evangelische Akademie Baden
Haus der Kirche
Dobler Str. 51
76332 Bad Herrenalb

Kursleitung:

Sonja Brösamle
Susanne Haase

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeiter-
vertretungen, die **bereits an
einem Kurs MVG.Wü Teil I
und an einem Kurs AVR-Wü -
Teil I teilgenommen haben**
und in deren Einrichtung
AVR-Wü/I (TVöD) angewen-
det wird.

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ AVR-Württemberg
- ⇒ Beck Arbeitsgesetze oder
Kittner

Das Mitbestimmungsrecht bei der Arbeitszeit gehört zu den alltäglichen Aufgaben einer MAV und ist mehr denn je von großer praktischer Bedeutung.

Die Fortbildung soll die rechtlichen Grundlagen des Arbeitszeitrechts und der Dienstplangestaltung nach den AVR-Württemberg - Erstes Buch - und dem Arbeitszeitgesetz vermitteln und so die Mitarbeitervertretungen in die Lage versetzen, das Mitbestimmungsrecht zur betrieblichen Arbeitszeitgestaltung verantwortungsbewusst und sicher auszuüben.

Themen:

- Grundlagen des Arbeitsrechts
 - ⇒ Regelmäßige Arbeitszeit
 - ⇒ Mehrarbeit / Überstunden
 - ⇒ Pausen und Ruhezeiten
 - ⇒ Sonn- und Feiertagsarbeit
 - ⇒ Schichtarbeit
 - ⇒ Arbeitszeit bei Krankheit und Urlaub
- Bereitschaftsdienst, Rufbereitschaft
- Umsetzung in der betrieblichen Praxis
- Mitbestimmung der MAV bei der Arbeitszeit

Die Rolle der MAV:

- Das Mitbestimmungsrecht der MAV nach § 40 Buchstabe d) MVG.Wü
- MVG.Wü im Spannungsfeld zwischen den Interessen der Dienststellenleitung und der Mitarbeiterschaft.

Praktische Übungen:

- Fallbeispiele
- Eigene Beispiele aus dem betrieblichen Alltag

Nur für AVR-Wü/I (TVöD)-Anwender:innen

21/2027

Grundlagen der Eingruppierung

- Eingruppierung Teil I -

Das Mitbestimmungsrecht der MAV bei Eingruppierungen dient im Wesentlichen einer Richtigkeitskontrolle, so dass hierdurch gesichert ist, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter korrekt eingruppiert sind und entsprechendes Entgelt erhalten. Die Mitarbeitervertretung kann ihre Aufgabe jedoch nur dann richtig wahrnehmen, wenn sich die Mitarbeitervertreter:innen in der komplexen Materie des Eingruppierungsrechtes auskennen und die Vorschriften richtig anwenden können.

Die Fortbildung vermittelt die rechtlichen Grundlagen und Systematik der Eingruppierung. Anhand von Übungen und Fallbeispielen gewinnen wir Sicherheit bei der Anwendung der Eingruppierungsmerkmale mit ihren zum Teil unbestimmten Rechtsbegriffen.

Die Schwerpunktthemen:

- Beteiligungsrechte der MAV bei der Eingruppierung
- Rechtsgrundlagen und Systematik der Eingruppierung
- Eingruppierung nach Tätigkeitsmerkmalen der Anlage 1 - Entgeltordnung (VKA)
- Eingruppierungsübungen
- Durchsetzung der rechtlichen Ansprüche

Die Rolle der MAV:

Die kollektiv-rechtlichen Interessen der MAV bei der Eingruppierung im Unterschied zu den persönlichen Interessen einzelner Mitarbeiter:innen.

Praktische Übungen

Anhand von Fallbeispielen wollen wir Grundlagen zur Handhabung der Eingruppierungsvorschriften vermitteln bzw. Ihre Kenntnisse vertiefen.

Termin:

19.07. - 21.07.2027

Ort:

Stift Urach
Bismarckstr. 12
72574 Bad Urach

Kursleitung:

Stefan Thiergärtner
Helmut von Hochmeister

Kosten:

990 € (Seminargebühren, Unterkunft und Verpflegung, inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeitervertretungen, die **bereits an einem Kurs MVG.Wü Teil I und an einem Kurs AVR/Wü - Teil I teilgenommen haben**, in deren Einrichtung **AVR-Wü/I (TVöD)** angewendet wird.

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ AVR-Württemberg

Nur für AVR-Wü/I (TVöD)-Anwender:innen

22/2027

**Einführungskurs
Neu in der Mitarbeitervertretung
- MVG.Wü Teil I -**

Termin:

04.08. - 06.08.2027

Ort:

Evang. Tagungsstätte
Löwenstein
Altenhau 57
74245 Löwenstein

Kursleitung:

Sonja Brösamle
Sebastian Jakob

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Neue Mitglieder von Mitarbeitervertretungen **die noch keinen Einführungskurs MVG.Wü Teil I** besucht haben.

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ AVR-Württemberg
- ⇒ Beck Arbeitsgesetze oder Kittner

Unser Einführungskurs bietet erstmals gewählten Mitarbeitervertreter:innen einen gezielten und systematischen Einstieg in ihr neues Amt. Aufgaben, Rechte und Pflichten der MAV nach dem Mitarbeitervertretungsgesetz Württemberg werden aufgezeigt, erläutert und anhand von Fallbeispielen diskutiert.

Themen:

- Das Mitarbeitervertretungsgesetz Württemberg im System des Arbeitsrechts
- Aufgaben und Struktur der AGMAV
- Die Stellung der Mitarbeitervertretung in der Einrichtung
- Die Aufgaben und Beteiligungsrechte der Mitarbeitervertretungen
- Voraussetzungen einer gelingenden MAV-Arbeit

Fragen in der Diskussion:

- Allgemeine Aufgaben der MAV
- Die einzelnen Tatbestände Mitbestimmung und Mitberatung der MAV
- Verfahren der Mitbestimmung und Mitberatung

Die Rolle der MAV:

- Die MAV als Partner der Dienststellenleitung

Praktische Übungen:

- Anträge und Anschreiben der MAV an Dienststellenleitung
- Zustimmungsverweigerung der MAV

23/2027

Flexibilisierung der Arbeit

- Arbeitszeit Teil II (AVR-Wü/TVöD) -

Die AVR-Württemberg auf der Basis des TVöD enthält unterschiedliche Möglichkeiten zur Flexibilisierung sowie Sonderformen der Arbeitszeit.

In dieser Fortbildung werden wir die Sonderformen der Arbeit (Schichtarbeit, Bereitschaft, Überstunden) vertiefend behandeln. Verschiedene Arbeitszeitmodelle, ihre Chancen und Grenzen sowie die damit zusammenhängenden arbeitsrechtlichen Fragen werden erarbeitet. Dabei gehen wir besonders auf die Handlungsmöglichkeiten der MAVen ein.

Die Schwerpunktthemen:

- Interessen der Mitarbeitenden und der Dienstgeber an der Flexibilisierung der Arbeitszeit
- Flexible Dienstplangestaltung im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten
- Verschiedene Arbeitszeitmodelle
 - ⇒ Sonderformen der Arbeit
 - ⇒ Arbeitszeitkonten nach § 10 AVR-Wü/I
 - ⇒ Arbeitszeitkorridor
 - ⇒ Rahmenzeit
 - ⇒ Gleitzeit
- Arbeitszeitfragen bei Teilzeitbeschäftigten

Fragen in der Diskussion:

- Chancen und Risiken der Flexibilisierung der Arbeitszeit
- Auswirkungen auf die Arbeitsbedingungen der Mitarbeitenden

Die Rolle der MAV:

Die MAV zwischen den persönlichen Interessen einzelner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und den Interessen des Dienstgebers

Praktische Übungen

In Gruppenarbeit werden wir verschiedene Dienstvereinbarungen zur Flexibilisierung der Arbeitszeit für die unterschiedlichen Hilfebereiche entwickeln.

Termin:

15.09. - 17.09.2027

Ort:

Stift Urach
Bismarckstr. 12
72574 Bad Urach

Kursleitung:

Evelyn Wasser
Sandra Gall

Kosten:

990 € (Seminargebühren, Unterkunft und Verpflegung, inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeitervertretungen, die **bereits an einem Kurs MVG.Wü Teil I, an Kurs AVR/Wü - Teil I und Kurs Arbeitszeit I teilgenommen haben**, in deren Einrichtung **AVR-Wü/TVöD** angewendet wird.

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ AVR-Württemberg
- ⇒ Beck Arbeitsgesetze oder Kittner

Nur für AVR-Wü/I (TVöD)-Anwender:innen

24/2027

Doppelrolle - zwischen Zugehörigkeit und Vertretung

Resilienz und achtsame Selbstführung in der MAV-Arbeit

Termin:

16.09. - 17.09.2027

Ort:

Haus Feldberg-Falkau
Schuppenhörnlestraße 74
79868 Feldberg

Referenten:

Janine Damm

Kursleitung:

Martin Mohr

Kosten:

665 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeiter-
vertretungen

MAV-Mitglieder bewegen sich täglich in einer anspruchsvollen Doppelrolle: Sie gehören zum Kollegium und vertreten gleichzeitig deren Interessen gegenüber dem Träger. Diese Position bringt häufig Loyalitätskonflikte mit sich, etwa wenn Kolleg*innen Erwartungen an die MAV richten, die im Widerspruch zu den betrieblichen Realitäten stehen, oder wenn Nähe und notwendige Distanz gleichzeitig gefragt sind. Auf Dauer kann diese Spannung zu emotionaler Belastung und Erschöpfung führen, wenn ihr nicht bewusst begegnet wird.

Das Seminar setzt genau hier an: Es schafft Raum, die eigene Rolle zu reflektieren, typische Konfliktsituationen aus der Praxis einzuordnen und wirksame Strategien der achtsamen Selbstführung kennenzulernen. Ergänzt durch Elemente der Gewaltfreien Kommunikation erhalten die Teilnehmenden praxisnahe Werkzeuge, um auch in herausfordernden Gesprächssituationen souverän und klar zu bleiben - ohne die eigene innere Stabilität zu verlieren.

Seminarthemen:

- die eigene Doppelrolle zwischen Kollegium, Gremium und Träger reflektieren
- Typische Loyalitätskonflikte im MAV-Alltag erkennen und einordnen
- Eigene Stressmuster und Reaktionsweisen in belastenden Situationen wahrnehmen
- Methoden der achtsamen Selbstregulation kennenlernen und erproben (u.a. Atemtechniken, Erdungsübungen)
- Elemente der Gewaltfreien Kommunikation für herausfordernde Gesprächssituationen nutzen
- Die eigene Resilienz stärken und persönliche Ressourcen für den MAV-Alltag identifizieren
- Rollenklarheit als Grundlage für souveränes Handeln im Gremium gewinnen
- Kollegialer Austausch zu eigenen Erfahrungen und Herausforderungen in der Doppelrolle
- Konkrete Transferstrategien für den eigenen Arbeitsalltag entwickeln.

25/2027

Einblick und Durchblick in die AVR-Württemberg / TVöD

- AVR-Wü Teil I -

Diese Fortbildung soll einen Überblick geben über den Aufbau der AVR-Württemberg und das Zurechtfinden in den Büchern I bis V erleichtern. Anhand von aktuellen praktischen Fällen werden wir das Vertragswerk erkunden und die maßgebenden Regelungen der AVR-Württemberg auf der Basis des TVöD kennenlernen.

Themen:

- Die Arbeitsvertragsgrundlage AVR-Württemberg im Gefüge des kirchlichen Arbeitsrechts
- Der Aufbau der AVR-Württemberg
- Regelungen der AVR-Württemberg zu
 - ⇒ Einstellung und Arbeitsvertrag
 - ⇒ Arbeitszeit / Arbeitszeitformen
 - ⇒ Entgelt und sonstige Leistungen
 - ⇒ Urlaub und Arbeitsbefreiung
 - ⇒ Beendigung und Befristung des Arbeitsverhältnisses

Fragen in der Diskussion:

- Die Verbindlichkeit kirchlich-diakonischen Arbeitsrechts
- Der Geltungsbereich der AVR-Württemberg
- Form und Inhalt von Arbeitsverträgen

Die Rolle der MAV:

- Mitbestimmungs- und Mitberatungsrechte der MAV nach §§ 39 ff. MVG.Wü
- Allgemeine Aufgaben der MAV

Termin:

20.09. - 22.09.2027

Ort:

Bildungshaus des Landesbauernverbandes in Baden-Württemberg
Frauenbergstraße 15
88339 Bad Waldsee

Kursleitung:

Miriam Lober
Thomas Schreiber

Kosten:

990 € (Seminargebühren, Unterkunft und Verpflegung, inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeitervertretungen **die bereits den Einführungskurs MVG.Wü Teil I UND AVR-Teil I besucht haben** und in deren Einrichtung **AVR-Wü/I (TVöD)-angewendet wird.**

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ AVR-Württemberg
- ⇒ Beck Arbeitsgesetze oder Kittner

Nur für AVR-Wü/I (TVöD)-Anwender:innen

26/2027

Arbeits- und Gesundheitsschutz: Betriebliches Gesundheitsmanagement, BEM

Termin:

11.10. - 13.10.2027

Ort:

Ev. Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll

Kursleitung:

Martin Nestele
Jochen Dürr

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeiterver-
tretungen, die **bereits an ei-
nem Kurs MVG.Wü Teil I** teil-
genommen haben.

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ Beck Arbeitsgesetze oder
Kittner

Arbeitsverdichtung, Burn-out, „Verbetrieblichung des Lebens“, Mob-
bing, Langzeiterkrankungen, Erwerbsminderung, Schwerbehinderung.

Alles Themen, die im Arbeitsalltag und im Arbeitsleben leider zu oft
(immer wieder) auftreten.

Die unzureichende öffentliche Refinanzierung sozialer Arbeit führt auch
in diakonischen Unternehmen zunehmend zur Verschlechterung der
Arbeitsbedingungen. Das ist zum Teil mit schlimmen Folgen für die
Gesundheit der Kolleginnen und Kollegen verbunden.

Was können wir dem positiv entgegensetzen? Wie können wir uns ge-
gen ungesunde Arbeit wehren? Die MAV hat durch eindeutige Mitbe-
stimmungsrechte diverse Möglichkeiten, für die Interessen der Mitar-
beitenden und damit für eine dringend erforderliche „Humanisierung
der Arbeitswelt“ einzutreten.

In der Fortbildung sollen die Gestaltungsmöglichkeiten der MAV beim
Gesundheitsschutz, bei der Abwehr gesundheitlicher Gefahren darge-
stellt, sowie bei der Installierung und Durchführung eines Betrieblichen
-Eingliederungs-Management (BEM) erarbeitet und für den MAV-Alltag
praktikabel werden.

Themen:

- Gefährdungsbeurteilung
- Beteiligte beim Gesundheitsschutz im Betrieb: Aufgaben und
Zusammenarbeit mit der MAV
- Gesetzliche Unfallversicherung
- Zentrale Instrumente und Regelungen im Arbeitsschutz
- Arbeitsmedizinische Vorsorge
- Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
- Gesetzliche Grundlagen
- Regelungen: Inhalte, Abläufe und Beispiele
- BEM praktisch: Gespräche mit Kolleg:innen, MAV-Beratung,
BEM-Gespräch

Fragen in der Diskussion:

- Humanisierung der Arbeitswelt trotz
Wettbewerb sozialer Unternehmen?
- Gesundheitsschutz bei immer weniger Personalressourcen
- Nutzen wir unsere Möglichkeiten der Gestaltung optimal?

Die Rolle der MAV:

- „Hüter“ des Gesetzes
- Arbeitsbedingungen gesund (mit-) gestalten

27/2027

Wirtschaftliche Mitbestimmung in sozialen und diakonischen Einrichtungen

Die Herausforderungen in der **Sozial- und Gesundheitsbranche** nehmen seit Jahren stetig zu. Strukturelle Veränderungen, finanzielle Engpässe, Fachkräftemangel und steigende Anforderungen an Organisation und Steuerung stellen diakonische Einrichtungen vor große Aufgaben.

Um diesen Herausforderungen wirksam begegnen und den Bestand der Einrichtungen langfristig sichern zu können, braucht es strategische Ansätze — sowohl auf Seiten der Dienstgeber als auch im Rahmen der betrieblichen Mitbestimmung und der Beteiligung in Aufsichtsgremien.

In diesem Zusammenhang gewinnen **Wirtschaftsausschüsse, Mitarbeitervertretungen sowie Mitglieder in Aufsichtsgremien** zunehmend an Bedeutung. Der Wirtschaftsausschuss hat die Aufgabe, mit der Geschäftsführung wirtschaftliche Angelegenheiten zu beraten und die MAV über Kennzahlen, Planungen sowie wirtschaftliche und personelle Folgen zu informieren. Darüber hinaus rückt die Beteiligung der MAVen in Aufsichtsgremien gemäß **§ 6b MVG.Wü** perspektivisch stärker in den Fokus.

Auf die Beteiligten kommen damit zahlreiche Themen zu, deren Umgang geübt sein will und bei denen inhaltliche, rechtliche und betriebswirtschaftliche Herausforderungen bestehen.

Im Rahmen dieser Schulung werden betriebswirtschaftliche Grund- und Aufbaukenntnisse vermittelt. Mit Hilfe eines praxisorientierten Planspiels werden komplexe wirtschaftliche Zusammenhänge verständlich gemacht, erprobt und vertieft.

Inhalte der Schulung:

Grundlagen

- Grundlagen des MVG.Wü für die Arbeit im Wirtschaftsausschuss (WA)
- Rechte und Pflichten eines Wirtschaftsausschusses
- Beteiligung der MAV in Aufsichtsgremien gemäß § 6b MVG.Wü
- Grund-/ Aufbaukenntnisse zu betriebswirtschaftlichen Themen
- Zusammenhänge zwischen Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Liquidität verstehen

Planspiel zur Verdeutlichung und Vertiefung

- Erkenntnisse über betriebswirtschaftliche Abhängigkeiten und Kreisläufe
- Wirtschaftliche Kennzahlen berechnen und verstehen
- Erläuterung von Zusammenhängen und Begrifflichkeiten

Strategie und Organisation

- Planung nächster Schritte
- Anforderung notwendiger Unterlagen

Termin:

18.10. - 20.10.2027

Ort:

Evang. Tagungsstätte
Löwenstein
Altenhau 57
74245 Löwenstein

Referenten:

Timo Balmberger

Kursleitung:

Helmut von Hochmeister

Kosten:

990 € (Seminargebühren, Unterkunft und Verpflegung, inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeitervertretungen, Mitglieder von Wirtschaftsausschüssen sowie Personen, die in Aufsichtsgremien mitwirken oder künftig mitwirken sollen.

Bitte mitbringen:

⇒ MVG.Wü

28/2027

Grundlagen des Arbeitszeitrechts in der AVR-Wü/TVöD

- Arbeitszeit Teil I -

Termin:

27.10. - 29.10.2027

Ort:

Bernhäuser Forst
Dr. Manfred-Müller-Str. 4
70794 Filderstadt

Kursleitung:

Evelyn Wasser
Martin Auerbach

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeiter-
vertretungen, **die bereits an
einem Kurs MVG.Wü Teil I
UND an einem Kurs AVR-Wü -
Teil I teilgenommen haben**
und in deren Einrichtung
AVR-Wü/I (TVöD) angewen-
det wird.

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ AVR-Württemberg
- ⇒ Beck Arbeitsgesetze oder Kittner

Das Mitbestimmungsrecht bei der Arbeitszeit gehört zu den alltäglichen Aufgaben einer MAV und ist mehr denn je von großer praktischer Bedeutung.

Die Fortbildung soll die rechtlichen Grundlagen des Arbeitszeitrechts und der Dienstplangestaltung nach den AVR-Württemberg - Erstes Buch - und dem Arbeitszeitgesetz vermitteln und so die Mitarbeitervertretungen in die Lage versetzen, das Mitbestimmungsrecht zur betrieblichen Arbeitszeitgestaltung verantwortungsbewusst und sicher auszuüben.

Themen:

- Grundlagen des Arbeitsrechts
 - ⇒ Regelmäßige Arbeitszeit
 - ⇒ Mehrarbeit / Überstunden
 - ⇒ Pausen und Ruhezeiten
 - ⇒ Sonn- und Feiertagsarbeit
 - ⇒ Schichtarbeit
 - ⇒ Arbeitszeit bei Krankheit und Urlaub
- Bereitschaftsdienst, Rufbereitschaft
- Umsetzung in der betrieblichen Praxis
- Mitbestimmung der MAV bei der Arbeitszeit

Die Rolle der MAV:

- Das Mitbestimmungsrecht der MAV nach § 40 Buchstabe d) MVG.Wü
- MVG.Wü im Spannungsfeld zwischen den Interessen der Dienststellenleitung und der Mitarbeiterschaft.

Praktische Übungen:

- Fallbeispiele
- Eigene Beispiele aus dem betrieblichen Alltag

Nur für AVR-Wü/I (TVöD)-Anwender:innen

29/2027

Recht haben und wie Recht bekommen

Coaching / Fallbearbeitung

Ausgehend von Euren konkreten MAV-Fällen, **die ihr bitte mitbringt**, entwickeln wir mit Euch in der der Fobi Ideen, wie Ihr in solchen und anderen Problemstellungen wirkungsvoll vorgehen könnt. Je nach den Fragestellungen, die Euer Fall mitbringt, vermitteln und entwickeln wir die benötigten strategisch/taktischen Inhalte. Euer Werkzeugkasten entsteht somit direkt in der Fortbildung.

Dabei wird es um das WAS - eher sachlich/juristisch orientierte Inhalte (Hard Facts) und auch um das WIE bringe ich unser MAV-Anliegen ins Ziel (Soft Skills), gehen.

Bitte bringt alle Infos für Euren Fall/Fragestellungen mit. Ihr könnt Euch dabei an den unten genannten Bausteinen orientieren. Bei sehr vielen unterschiedlichen Anliegen werden wir exemplarische Fälle aussuchen, die einen übergreifenden Lerneffekt ermöglichen.

Bausteine sind:

- Analyse:
 - ⇒ Hat Euer Fall eine Geschichte/Historie? Was habt ihr bisher schon probiert? Wo und wie steht die MAV?
- Sachebene:
 - ⇒ Juristische, inhaltliche Fragen und Rahmen des konkreten Falls?
- Beziehungsebene:
 - ⇒ Beteiligte Personen? Wer spricht mit wem oder auch nicht?
- Prozessebene:
 - ⇒ Aktionen - Reaktionen?

Wir werden konkret:

- Von der Recherche bis zur Umsetzung
- Welche Koalitionspartner:innen haben/brauchen wir?
- Wir üben die Umsetzung – einbringen, verhandeln, Ergebnissicherung, Abschluss.
- Wir formulieren gegebenenfalls konkrete Schreiben – Dienststellenleitung, Einigungsstelle, Kirchengericht.

Termin:

27.10. - 29.10.2026

Ort:

Kloster Brandenburg/Iller
Tagungshaus
Am Schlossberg 3
89165 Dietenheim-
Regglisweiler

Kursleitung:

Klaus Stampfer
Thomas Schreiber

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeitervertretungen, **die bereits an einem Kurs MVG.Wü Teil I** teilgenommen haben.

Bitte mitbringen:

⇒ MVG.Wü

30/2027

**Einführungskurs
Neu in der Mitarbeitervertretung
- MVG.Wü Teil I -**

Termin:

08.11. - 10.11.2027

Ort:

Evang. Tagungsstätte
Löwenstein
Altenhau 57
74245 Löwenstein

Kursleitung:

Andrea Kranich
Jörg Schneider

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Neue Mitglieder von Mitarbeitervertretungen **die noch keinen Einführungskurs MVG.Wü Teil I** besucht haben.

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ AVR-Württemberg
- ⇒ Beck Arbeitsgesetze oder Kittner

Unser Einführungskurs bietet erstmals gewählten Mitarbeitervertreter:innen einen gezielten und systematischen Einstieg in ihr neues Amt. Aufgaben, Rechte und Pflichten der MAV nach dem Mitarbeitervertretungsgesetz Württemberg werden aufgezeigt, erläutert und anhand von Fallbeispielen diskutiert.

Themen:

- Das Mitarbeitervertretungsgesetz Württemberg im System des Arbeitsrechts
- Aufgaben und Struktur der AGMAV
- Die Stellung der Mitarbeitervertretung in der Einrichtung
- Die Aufgaben und Beteiligungsrechte der Mitarbeitervertretungen
- Voraussetzungen einer gelingenden MAV-Arbeit

Fragen in der Diskussion:

- Allgemeine Aufgaben der MAV
- Die einzelnen Tatbestände Mitbestimmung und Mitberatung der MAV
- Verfahren der Mitbestimmung und Mitberatung

Die Rolle der MAV:

- Die MAV als Partner der Dienststellenleitung

Praktische Übungen:

- Anträge und Anschreiben der MAV an Dienststellenleitung
- Zustimmungsverweigerung der MAV

31/2027

Vom ICH zum WIR in der MAV

Zusammenzukommen ist ein Anfang. Zusammenbleiben ist ein Fortschritt. Zusammenarbeit ist die Erfolgsbasis.

Teamarbeit in der Mitarbeitervertretung ermöglicht, verschiedene Perspektiven, Fähigkeiten und Erfahrungen zu kombinieren, um die besten Lösungen für die Mitarbeiter zu finden. Die Stärke des Teams ist jedes einzelne Mitglied. Die Stärke eines jeden Mitglieds ist das Team. Der Zusammenhalt reist am schwächsten Glied, sofern wir uns nicht als MAV-Team begreifen, stärken und agieren. Leichter gesagt als getan. Teamarbeit beginnt mit dem Aufbau Vertrauen und Sicherheit.

In diesem Zusammenhang suchen wir Antworten in dieser Fortbildung:

- Wo steht ihr als Team, Teamphasen?
- Wo finden wir das MAV-Team im MVG?
- Fördernde Rahmenbedingungen in der MAV-Arbeit?
- Ziele, Vorgehen, Rollen/Team-Mitglied, Team-Beziehungen
- Wie fördert ihr den Zusammenhalt, die Kommunikation und das Vertrauen innerhalb Eurer Mitarbeitervertretung?
- Wie könnt ihr die Synergien und Ressourcen der Einzelnen nutzen, um gemeinsam effektiv zu arbeiten und die Interessen der Mitarbeiter erfolgreich zu vertreten?
- Was führt bei Euch zu einer effizienten Arbeitsatmosphäre und Zusammenarbeit?
- Wie können wir kooperieren und gemeinsame Ziele entwickeln und verfolgen, um die bestmöglichen Ergebnisse für die Mitarbeiter zu erzielen?
- Welche teamfördernden Elemente in der MAV-Struktur sind hilfreich?
- Probleme im Team lösen. Eure Baustellen - Ideen zur Lösung?
- Das Potential des MAV-Teams in Gesprächen z.B. mit DL, Versammlungen nutzen.

Methoden:

- Vermittlung von Grundlagen
- Teamübungen selbst erleben, Teamübungen für Euer Team finden
- Exemplarische Teamkonflikte von Euch bearbeiten

Mehrere Kolleg*innen einer MAV sind ausdrücklich erwünscht!

Termin:

15.11. - 17.11.2027

Ort:

Stift Urach
Bismarckstr. 12
72574 Bad Urach

Kursleitung:

Klaus Stampfer
Jochen Dürr

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeitervertretungen.

Bitte mitbringen:

⇒ MVG.Wü

32/2027

Fortbildung für Lehrkräfte

Termin:

24.11. - 26.11.2027

Ort:

Hotel Kloster Hirsau
Wildbader Str. 2
75365 Calw

Kursleitung:

Stefan Thiergärtner
Martin Mohr
Lars Thiede

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer*innen:

Mitglieder von Mitarbeiter-
vertretungen von Einrichtun-
gen mit angeschlossener
Schule

Bitte mitbringen:

⇒ MVG.Wü

Für Lehrkräfte, die in der Diakonie arbeiten, gibt es in der AVR-Württemberg einige Sonderregelungen und es gilt ein anderer Tarifvertrag für das Entgelt und die Arbeitszeit. Viele Regelungen orientieren sich am Beamtenrecht und an Verordnungen des Kultusministeriums.

In der Fortbildung werden wir die tariflichen Bestimmungen und die Rechtsgrundlagen für angestellte Lehrkräfte sowie für beurlaubte Beamtinnen und Beamte kennenlernen und vertiefen.

Wir werden von einem Vertreter der GEW als fachkundigem Referenten begleitet. Die Fortbildung richtet sich sowohl an Neueinsteiger*innen in die MAV-Arbeit an Schulen als auch an „alte Hasen“, die ihr Wissen auffrischen bzw. vertiefen wollen. Die Schwerpunktthemen werden wir im Arbeitskreis Lehrkräfte festlegen. Hier könnt Ihr Eure Fragestellungen einbringen. Bitte bringt aber auch aus Eurer MAV zu den Themen Frage- und Problemstellungen mit.

Themen:

- Regelungen für Lehrkräfte in den AVR-Wü und im MVG.Wü
- Der TV-L als Tarifwerk inkl. Entgeltordnung
- Landesbeamtengesetz und weitere Verordnungen zur Arbeitszeit, Urlaub, Überstunden / Mehrarbeit u.a.
- Neue beamtenrechtliche Regelungen mit Ihrer Auswirkung auf die angestellten Lehrkräfte
- Tarifrunde TV-L 2025
- Aktuelle schulpolitische Themen, z.B. Lehrkräftemangel, Digitalisierung, Demokratiebildung u.a.

Fragen in der Diskussion:

- Wo liegt der Unterschied zwischen Privatschule und öffentlicher Schule?
- Wie werden Lehrkräfte eingruppiert? Regelungen zu Rente und Ruhestand sowie Elternzeit.
- Zur Arbeitszeit: MAU-Stunden, Sabbatjahr, außerunterrichtliche Arbeitszeit usw.
- Maßnahmen zum Gesundheitsschutz für Lehrkräfte
- Mitbestimmung beim Stundenplan

Die Rolle der MAV:

Durchsetzung der Mitbestimmungsrechte in Bezug auf die Lehrkräfte und andere Mitarbeitende an Schulen.

Welche Rolle spielt die Gesamtlehrerkonferenz?

Selbstwirksamkeit, Gesetzliche Vorgaben und Rückhalt im Betrieb: MAV-Arbeit unter anspruchsvollen Rahmenbedingungen.

Wie in hektischen Zeiten mit schwierigen Themen (KI, mobiles Arbeiten, Arbeitszeiterfassung, Personalmangel und Co.) umgehen?

33/2027

Digitalisierung und Datenschutz in der MAV-Arbeit

Wir stecken aktuell in einem großen digitalen Transformationsprozess.

Die Digitalisierung hat die Arbeitswelt deutlich und nachhaltig verändert – so auch die Arbeit der MAV. Aspekte wie Datenschutz und IT-Sicherheit gewinnen zunehmend an Bedeutung und bilden – wie auch die Digitalisierung – integrale Bestandteile der MAV-Arbeit. Aus diesem Grund ist es wichtig, für einen verantwortungsbewussten Umgang in diesen die MAV-Arbeit tangierenden Bereichen zu sorgen und entsprechend sensibilisiert zu sein.

In dieser Fortbildung wollen wir unter anderem gemeinsam überlegen, wann Digitalisierung hilfreich und sinnvoll ist, wo Datenschutz relevant wird, was man dazu wissen sollte, wo eventuelle Gefahren oder Stolpersteine lauern und welche Voraussetzungen erforderlich sind, um gute MAV-Arbeit im Kontext der digitalen Transformation zu machen.

Inhalte und Fragestellungen:

Wie hat sich die Arbeit der MAV durch die Digitalisierung und den Datenschutz verändert? Welche Haltung haben wir dazu?

- EDV - IT - KI – Digitalisierung und Datenschutz: Was ist damit eigentlich gemeint?
- Was ist (kirchlicher) Datenschutz? Wann und wo wird der Datenschutz für die MAV-Arbeit relevant und was muss ich beim Umgang mit Daten und deren Sicherheit beachten?
- Digitale MAV-Arbeit und wie gestalte ich diese sicher?
- Wie kann die MAV die Digitalisierung mitbestimmt gestalten?
- Digitale Werkzeuge kennen- und einsetzen lernen. Wo sind Chancen, aber auch Risiken?

Die Rolle der MAV:

- Tragen wir den Fortschritt mit oder treten wir als „Bremser“ auf? Wie sieht Mitbestimmung in der Arbeitswelt 4.0 aus?

Termin:

24.11. - 26.11.2027

Ort:

Hohenwart Forum
Schönbornstr. 25
75181 Pforzheim-Hohenwart

Kursleitung:

Sabrina Kiel
Martin Auerbach

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeiter-
vertretungen

Bitte mitbringen:

⇒ MVG.Wü

34/2027

Umgang mit unbestimmten Rechtsbegriffen

- Eingruppierung Teil II -

Termin:

06.12. - 08.12.2027

Ort:

Stift Urach
Bismarckstr. 12
72574 Bad Urach

Kursleitung:

Stefan Thiergärtner
Martin Nestele

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Mitglieder von Mitarbeitervertretungen, die **bereits an einem Kurs MVG.Wü Teil I und an der Fortbildung Eingruppierung I teilgenommen haben und** in deren Einrichtung **AVR-Wü/I (TVöD)** angewendet wird.

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ AVR-Württemberg

Die vorliegende Fortbildung baut auf den Kenntnissen der Fortbildung **Eingruppierung Teil I** auf, mit den rechtlichen Grundlagen und der Systematik der Eingruppierung sind wir daher bereits bestens vertraut.

Anhand von Fallbeispielen wollen wir verschiedene Tätigkeiten aus den unterschiedlichsten Bereichen diakonischer Einrichtungen nach den Tätigkeitsmerkmalen der Anlage 1 – Entgeltordnung (VKA) der AVR-Württemberg – Erstes Buch - eingruppieren. Dabei legen wir besonderes Augenmerk auf die Tätigkeitsbeschreibung, die als Grundlage für die tarifgerechte Eingruppierung die Tätigkeit in einzelne Arbeitsvorgänge aufgliedert.

Die Schwerpunktthemen:

Beteiligungsrechte der MAV bei der Eingruppierung

- Systematik der Eingruppierung und Bildung von Arbeitsvorgängen
- Eingruppierungsübungen, Fallbeispiele zur Eingruppierung nach den Tätigkeitsmerkmalen der Anlage 1- Entgeltordnung (VKA)
- Durchsetzung der rechtlichen Ansprüche

Die Rolle der MAV:

Die kollektivrechtlichen Interessen der MAV bei der Eingruppierung im Unterschied zu den persönlichen Interessen einzelner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Praktische Übungen

Anhand von Fallbeispielen wollen wir Grundlagen zur Handhabung der Eingruppierungsvorschriften vermitteln bzw. Ihre Kenntnisse vertiefen.

TeilnehmerInnen:

Mitglieder von Mitarbeitervertretungen, die bereits an einem MVG-Einführungskurs Teil I und an der Fortbildung Eingruppierung - Teil I - teilgenommen haben.

Nur für AVR-Wü/I (TVöD)-Anwender:innen

35/2027

**Einführungskurs
Neu in der Mitarbeitervertretung
- MVG.Wü Teil I -**

Unser Einführungskurs bietet erstmals gewählten Mitarbeitervertreter:innen einen gezielten und systematischen Einstieg in ihr neues Amt. Aufgaben, Rechte und Pflichten der MAV nach dem Mitarbeitervertretungsgesetz Württemberg werden aufgezeigt, erläutert und anhand von Fallbeispielen diskutiert.

Themen:

- Das Mitarbeitervertretungsgesetz Württemberg im System des Arbeitsrechts
- Aufgaben und Struktur der AGMAV
- Die Stellung der Mitarbeitervertretung in der Einrichtung
- Die Aufgaben und Beteiligungsrechte der Mitarbeitervertretungen
- Voraussetzungen einer gelingenden MAV-Arbeit

Fragen in der Diskussion:

- Allgemeine Aufgaben der MAV
- Die einzelnen Tatbestände Mitbestimmung und Mitberatung der MAV
- Verfahren der Mitbestimmung und Mitberatung

Die Rolle der MAV:

- Die MAV als Partner der Dienststellenleitung

Praktische Übungen:

- Anträge und Anschreiben der MAV an Dienststellenleitung
- Zustimmungsverweigerung der MAV

Termin:

13.12. - 15.12.2027

Ort:

Haus Feldberg-Falkau
Schuppenhörnlestraße 74
79868 Feldberg

Kursleitung:

Stefan Thiergärtner
Jörg Schneider
Sabrina Kiel

Kosten:

990 € (Seminargebühren,
Unterkunft und Verpflegung,
inkl. MwSt.)

Teilnehmer:innen:

Neue Mitglieder von Mitarbeitervertretungen, **die noch keinen Einführungskurs MVG.Wü Teil I** besucht haben.

Bitte mitbringen:

- ⇒ MVG.Wü
- ⇒ AVR-Württemberg
- ⇒ Beck Arbeitsgesetze oder Kittner



Auerbach, Martin

AGMAV; Ju- Heimerzieher, Mediator, Verhandlungsführung, NLP- Master, Verantwortlich AK Jugendhilfe, AK JAV; ehrenamtlicher Richter Stuttgart; Gewerkschafter, Kommunalpolitiker- „kirchliches Arbeitsrecht ist auch nur ein Hobby!“ Mensch, Einrichtung und Beziehungen als Ganzes sehen! Mitfahrgelegenheit? Kontakt: AGMAV-Homepage.



Balmberger, Timo

ist Gründer und Gesellschafter der CAIDAO Bayern GmbH. Vor seinem Engagement bei CAIDAO war er mehrere Jahre in der Beratung von Interessenvertretungen in der Gesundheitsbranche tätig. Seine Schwerpunkte liegen insbesondere in den Bereichen Controlling, Bilanzanalyse und Finanzierungssysteme



Brösamle, Sonja

Heilerziehungspflegerin im Atrio Leonberg e.V., MAV-Vorsitzende; seit 2001 Mitglied im AGMAV-Vorstand mit den Schwerpunkten Öffentlichkeitsarbeit, Sprecherin der Bundeskonferenz, Arbeitskreis Eingliederungshilfe (BTHG) und Arbeitskreis Gleichstellung; Vorsitzende der Region West



Damm, Janine

Als Wirtschaftspsychologin bringt sie bei SCB betriebswirtschaftliche Klarheit und menschliche Nähe zusammen. Sie begleitet Mitbestimmungsakteure in Veränderungsprozessen – mit Fokus auf strategische Kommunikation, Teamentwicklung und wirtschaftliche Machbarkeit. Ihr Ziel: psychologische Sicherheit schaffen, Konflikte konstruktiv lösen und Entscheidungen so gestalten, dass Mitarbeitende mitgehen, nicht nur informiert werden



Dürr, Jochen

Heilerziehungspfleger, Diakoneo Sonnenhof SHA gGmbH, seit 2001 Mitglied im AGMAV-Vorstand mit Schwerpunkt Tarifarbeit (Mitglied AK Württemberg und AVR-Ausschuss), Fortbildungen, Arbeitskreise (Behindertenhilfe, Krankenhäuser); stv. Vors. der Region Nord



Essler, Heidrun

Als Sprechwissenschaftlerin und Konfliktberaterin mit Zusatzqualifikationen in körperpsychologischen Verfahren begleitet sie Mitarbeitervertretungen und Organisationen bei der Gestaltung gesunder Arbeitsbedingungen. Ihr Ziel: psychische Gesundheit stärken, Beteiligung fördern und Prävention wirksam gestalten.



Gall, Sandra

Altenpflegerin und Palliativfachkraft in der Samariterstiftung. MAV Vorsitzende seit 2023. Im AGMAV Vorstand seit 2024. Schwerpunkte Arbeitskreis Krankenhäuser und Altenhilfe



Haase, Susanne

Diplompädagogin, MAV-Vorsitzende in der eva Heidenheim gGmbH; seit 1997 Mitglied im AGMAV-Vorstand, Schwerpunkt Öffentlichkeitsarbeit, Mitglied in der Arbeitsrechtlichen Kommission Württemberg und ihren Ausschüssen, Arbeitskreis Jugendhilfe; Vorsitzende der Region Ost; Beisitzende Richterin am Kirchengericht Wü.



Hesslein, Maximilian

Wirtschafts- und Sozialpfarrer, Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt Baden, Standort Mannheim; seit 2021 Vorstand der Konflikt hotline Baden-Württemberg e.V.; Leiter des Mobbingtelefons Mannheim; Pfarrvertretung für den Stadtkirchenbezirk Mannheim



von Hochmeister, Helmut

Elektromechaniker, Haustechniker bei der Stiftung Evangelischen Altenheimat, seit 1999 MAV-Mitglied, Vorsitzender der Konzernmitarbeitervertretung; seit 2020 im AGMAV-Vorstand; Arbeitskreis Hauswirtschaft und Technik



Jakob, Sebastian

Jugend und Heimerzieher; in der ambulante Jugendhilfe der Stiftung Tragwerk, Weiterbildung zum syst. Berater im AGMAV-Vorstand seit 2024, stv. Mitglied in der AK Württemberg, Schwerpunkt Arbeitskreis JAV; 2. stv. Vorsitzender in der Region Ost



Kiel, Sabrina

Datenschutzreferentin in der AGMAV-Geschäftsstelle; Schwerpunkte: Datenschutzrecht Tätigkeiten: Insbesondere Prüfung, Beratung und Fortbildung von (Gesamt-) Mitarbeitervertretungen sowie Zuarbeit für den Geschäftsführer der AGMAV-Geschäftsstelle



Kranich, Andrea

Dipl. Soz. Päd (FH), 2. MAV-Vorsitzende in der evangelischen Gesellschaft Stuttgart; seit 2021 Mitglied im AGMAV-Vorstand und 2. Stellvertreterin der Region West; Gastsitz im Fachverband Arbeitslosenhilfe und psychiatrische Dienste



Lober, Miriam

Beruf: Altenpflegerin, Schwerpunkte im AGMAV-Vorstand: Fortbildungsarbeit, Arbeitskreis Altenhilfe, Vorsitzende der Region Nord, Mitglied in der Arbeitsrechtlichen Kommission Württemberg



Mohr, Martin

Dipl. Päd., Dozent an der Evang. Fachschule für Sozialpädagogik Reutlingen, Vorsitzender der Gesamtmitarbeiter:innenvertretung und MAV-Vorsitzender; seit 2021 im AGMAV-Vorstand mit den Schwerpunkten: Öffentlichkeitsarbeit, Arbeitskreis Lehrkräfte, Arbeitskreis Gleichstellung; Stv. Vorsitzender Region Süd



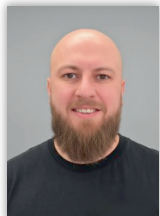
Nestele, Martin

Stellvertretender Vorsitzender des AGMAV-Vorstandes, Pfleger in der Altenhilfe, Vorsitzender der GMAV BruderhausDiakonie; Arbeitskreis Altenhilfe, im AGMAV-Vorstand seit 2016, Mitglied in der AK Württemberg, Fachmann für Arbeitsschutz, Selbstverwalter bei der gesetzlichen Unfallversicherung (BGW)



Reinert, Frauke

Vorsitzende des AGMAV-Vorstandes, Jugend- und Heimerzieherin, Fachwirtin für Sozialwesen, MAV- und GMAV-Vorsitzende der Nikolauspflge Stuttgart; im AGMAV-Vorstand seit 2012, Mitglied in der AK Württemberg, Mitglied im Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit



Schaadt, Alexander

Jugend- und Heimerzieher bei MUTPOL, Mitglied der Mitarbeitervertretung (MAV); Selbstständiger Social-Media-Creator; begeistert von digitalen Medien und kreativer Kommunikation



Schneider, Jörg

Bachelor Professional im Maler und Lackiererhandwerk, Techn. Lehrkraft und Ausbilder im Stephanuswerk Isny, MAV-Vorsitzender; Stellvertretender Vorsitzender KMAV der Ev. Heimstiftung, AVR-Wü/Buch IV (AVR.DD)-Anwender, im AGMAV-Vorstand seit 2023; stv. Vorsitzender Region Ost



Schreiber, Thomas

Geschäftsführer der AGMAV Württemberg, Jurist; Schwerpunkte: Tarifarbeit, Beratung und Fortbildung von Mitarbeitervertretungen sowie Rechtsbeistand in kirchenrechtlichen Streitigkeiten



Stampfer, Klaus

Diplom Sozialpädagoge, systemischer Supervisor und Coach, Gesprächstherapeut, MAV-Vorsitzender Evangelische Gesellschaft (eva) Stuttgart, seit 2008 AGMAV-Vorstandsmitglied, Mitglied der Arbeitsrechtlichen Kommission Württ., Stv. Vorsitzender der Region West



Stange, Katja

Bildungsreferentin beim Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt der Evangelischen Landeskirche Baden (KDA Baden), Dipl. Religionspädagogin FH, Supervisorin M.A. (DGSv), Koordinatorin des Mobbingberatungstelefon Freiburg/Südbaden



Thiergärtner, Stefan

Sonderschullehrer am SBBZ Marienberg, Vorsitzender der Gesamtmitarbeitendenvertretung Marienberg und seit 2015 im AGMAV-Vorstand (seit 2023 stellvertretender Vorsitzender). Mitglied im Arbeitskreis Lehrkräfte, im Schlichtungsausschuss und Vorsitzender des Fortbildungsausschusses.



Wasser, Evelyn

Arbeitsrechtsreferentin in der AGMAV-Geschäftsstelle, Juristin; Schwerpunkte: Beratung und Fortbildung von Mitarbeitervertretungen, Zuarbeit für den AGMAV-Vorstand und Geschäftsführer.

Muster: Beschlussmitteilung an die Geschäftsführung

Absender: MAV

An die Geschäftsführung

Ort, Datum

Mitteilung der Mitarbeitervertretung über die Entsendung eines MAV-Mitglieds zu einem Seminar für Mitarbeitervertreter*innen gem. §§ 19, 30 MVG.Wü

Sehr geehrter Herr/ Frau,

die Mitarbeitervertretung hat in ihrer Sitzung am beschlossen, folgende MAV-Mitglieder

1.

2.

3.

zur Teilnahme an der Fortbildungsveranstaltung für MAV-Mitglieder mit dem Thema

.....
zu entsenden.

Das Seminar findet statt vom bis in
(Seminarort)

Da es sich hierbei um eine Schulungsveranstaltung handelt, die für die MAV-Arbeit erforderliche Kenntnisse vermittelt, ist gemäß § 19 Abs. 3 MVG.Wü der Arbeitgeber verpflichtet, das Arbeitsentgelt während der Veranstaltungszeit fortzuzahlen und die anfallenden Kosten zu erstatten. Die Ausschreibung der Veranstaltung mit Angaben zu den Kostenarten, der Höhe der anfallenden Kosten und der Themenplan liegen diesem Schreiben bei.

Die betrieblichen Notwendigkeiten wurden bei der Festlegung der zeitlichen Lage der Teilnahme berücksichtigt. Sollten wir innerhalb der nächsten 14 Tage nichts von Ihnen hören, gehen wir davon aus, dass der Teilnahme an der Schulungsveranstaltung aus Ihrer Sicht nichts entgegensteht.

Mit freundlichen Grüßen

.....
Unterschrift
MAV-Vorsitzende/r

Arbeitsgemeinschaft der
Mitarbeitervertretungen
im Diakonischen Werk Württemberg e.V.
Postfach 10 11 51
70010 Stuttgart

E-Mail: FortbildungenAGMAV@Diakonie-Wuerttemberg.de
Online: www.agmav-wuerttemberg.de

Anmeldung zum Seminar gemäß Beschluss der MAV vom	
Kursnummer	/2027
Thema	
Termin	
Seminarort	
Seminargebühr	€
Teilnehmer:in	
Name	
Vorname	
Beruf	
MAV-Funktion	
Dienstadresse	
Einrichtung	
Träger	
Straße	
PLZ Ort	
Telefon	
E-Mail	
Arbeitsrechts- grundlage bitte ankreuzen	☐ AVR-Wü.- I. Buch (TVöD) ☐ AVR-Wü - IV. Buch (AVR.DD)
Rechnungsadresse	
Name der Einrichtung	
Kennzeichnung/ KST/ Abteilung	
Straße	
PLZ Ort	
Telefon	
Rechnungs-E-Mail	
Sonstiger Kontakt für kurzfristige Erreichbarkeit (freiwillige Angabe)	
Telefon	
E-Mail	

**Die Anmeldung zu diesem Seminar
ist verbindlich.**

- ☐ Ich wünsche vegetarisches Essen.
- ☐ Ich habe folgende Nahrungsmittel-
unverträglichkeit:

Im Preis enthalten sind Mehrwertsteuer
für Unterkunft sowie Vollverpflegung für
die gesamte Seminardauer.

**Die umseitig und im Fortbildungsheft
2027 abgedruckten Teilnahme-
bedingungen erkennen wir an.**

.....
Datum und Unterschrift

Datenschutzhinweis:

Wir speichern Ihre Daten ausschließlich zur in-
ternen Verwendung.
Auf der Teilnehmerliste erscheinen standard-
mäßig folgende Angaben: Name, Vorname, Ein-
richtung sowie deren Daten zu PLZ, Ort, Straße,
Telefonnummer.

Bitte beachten Sie, dass nur vollständig ausgefüllte Anmeldeformulare weiterbearbeitet und berücksichtigt werden!

ANMELDE- UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Ihre Anmeldung erbitten wir nach Beschluss Ihrer MAV **schriftlich** per

Post Arbeitsgemeinschaft der Mitarbeitervertretungen
 im Diakonischen Werk Württemberg e.V.
 Postfach 10 11 51
 70010 Stuttgart

E-Mail FortbildungenAGMAV@Diakonie-Wuerttemberg.de

Online www.agmav-wuerttemberg.de

Mündliche Anmeldungen haben **keine** Gültigkeit.

Bis zu drei Mitglieder einer MAV können zu derselben Fortbildung angemeldet werden, sofern in der Ausschreibung der Fortbildung nichts anderes bestimmt ist. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden in der Regel nach Eingang der Anmeldung berücksichtigt. Nach Eingang Ihrer schriftlichen Anmeldung erhalten Sie umgehend eine schriftliche Bestätigung der AGMAV. Rechtzeitig vor Kursbeginn schicken wir Ihnen die restlichen Unterlagen (Programm, Teilnehmerliste, Fahrtskizzen etc.) zu.

Die Veröffentlichung Ihrer Privatadresse und Telefonnummer auf der Teilnehmerliste bekundet den anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern Ihren Wunsch an einer **Fahrgemeinschaft** teilzunehmen oder eine zu bilden.

Kinderbetreuung:

Bei Bedarf versuchen wir bei den mehrtägigen Fortbildungen, Kinderbetreuung **für nicht schulpflichtige Kinder** anzubieten. Dieses Angebot gehört nicht zu unseren gesetzlichen Pflichten. Die Kinderbetreuung erfolgt ggf. auch durch nicht professionell von für die Kinderbetreuung ausgebildeten Fachkräften.

Die Inanspruchnahme dieses Betreuungsangebotes erfolgt auf eigene Gefahr. Die betreuende Person, die Arbeitsgemeinschaft der Mitarbeitervertretungen im Diakonischen Werk Württemberg, oder das Diakonische Werk Württemberg selbst übernehmen keinen Versicherungsschutz. Jede Haftung der betreuenden Personen und der AGMAV, sowie des DWW für Personen- und Sachschäden ist ausgeschlossen.

Teilen Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung, spätestens jedoch 12 Wochen vor Kursbeginn mit, ob Sie für die Kursteilnahme Kinderbetreuung benötigen.

Bezahlung:

Mit der schriftlichen Anmeldung verpflichten Sie sich zur Teilnahme am Kurs/an der Tagung.

Die Anmeldung ist **höchstpersönlich und kann nicht auf ein anderes Mitglied der MAV übertragen werden**, sofern ausnahmsweise im Einzelfall nichts anderes mit der AGMAV-Geschäftsstelle vereinbart wird.

Sollten Sie den Kurs absagen müssen, bitten wir zu beachten, dass die Absage **schriftlich** erfolgen muss.

Stornogebühren:

Bei Abmeldungen berechnen wir jeweils für den

- I. 1. - 14. **Kalendertag vor der Veranstaltung sowie bei Nichterscheinen 100 % der Kursgebühren.**
- II. 15. - 28. **Kalendertag vor der Veranstaltung 80 % der Kursgebühren.**
- III. 29. - 42. **Kalendertag vor Veranstaltungsbeginn 30 % der Kursgebühren.**
- IV. 43. - 56. **Kalendertag vor Veranstaltungsbeginn eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 €.**
- V. **Sollte durch Buchungsänderungen innerhalb der Stornofristen ein verwaltungstechnischer Mehraufwand entstehen, so führt das ggf. zu 50 € Bearbeitungsgebühr**

Ziffer I. bis IV. gilt auch für entschuldigte oder unentschuldigte Nichtteilnahme wegen Krankheit.

Die Kursgebühr bei den Fortbildungen bitten wir erst dann zu bezahlen, wenn Sie eine Rechnung erhalten haben. Die Kosten der Fortbildung trägt Ihr Arbeitgeber (§§ 19, 30 MVG.Wü).

Werden Leistungen der Vollverpflegung und/oder Übernachtung nicht in Anspruch genommen, besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung.

Bitte beachten Sie, dass bei mehrfacher verbindlicher Anmeldung(en) gleicher und/ oder unterschiedlicher Fortbildungskurse, kein Datenabgleich durchgeführt wird. In diesem Falle hat eine schriftliche Abmeldung der mehrfachen Anmeldungen in den inhaltsgleichen Kursen zu erfolgen, um Stornogebühren zu ersparen.

Rückfragen:

Für Rückfragen steht Ihnen gerne das Fortbildungssekretariat zur Verfügung: Telefon 0711 1656-314,
E-Mail: FortbildungenAGMAV@Diakonie-Wuerttemberg.de

Achtung: Anmeldungen per Fax sind nicht möglich!

Übersicht Fortbildungen 2027

01/2027	01.02. - 03.02.2027	MVG.Wü Teil II - MAV-Arbeit organisieren
02/2027	24.02. - 26.02.2027	Eingruppierung Teil I - Die Grundlagen (AVR-Wü/I - TVöD)
03/2027	01.03. - 03.03.2027	MVG.Wü Teil I - Neu in der MAV - Einführungskurs
04/2027	08.03. - 10.03.2027	Konflikte regulieren, Mobbing erkennen , präventiv handeln
05/2027	10.03. - 12.03.2027	Kündigung - Grundzüge
06/2027	31.03. - 02.04.2027	Fortbildung für die Jugend- und Auszubildendenvertretungen
07/2027	07.04. - 09.04.2027	Arbeitszeit Teil III - (AVR-Wü/I - TVöD) -Mitbestimmung, DV, ArbZG
08/2027	19.04. - 21.04.2027	MVG.Wü für alte Hasen
09/2027	26.04. - 28.04.2027	Schriftsätze und Protokolle richtig formulieren
10/2027	28.04. - 30.04.2027	Verhandlungsführung
11/2027	03.05. - 05.05.2027	MVG.Wü Teil II - MAV-Arbeit organisieren
12/2027	04.05. - 05.05.2027	MAV-Arbeit attraktiver gestalten und Nachwuchs gewinnen
13/2027	10.05. - 12.05.2027	Vorsitz aktiv gestalten
14/2027	02.06. - 04.06.2027	AVR-Wü / TVöD Teil I - Einblick und Durchblick
15/2027	07.06. - 10.06.2027	Psychische Belastung am Arbeitsplatz - Handlungsmöglichkeiten
16/2027	22.06. - 25.06.2027	Öffentlichkeitsarbeit
17/2027	22.06. - 25.06.2027	Persönlichkeitsanteile entdecken und neu einordnen
18/2027	05.07. - 07.07.2027	AVR-Wü / TVöD Teil II - Rund um die Einstellung
19/2027	14.07. - 16.07.2027	MVG.Wü Teil III - MAV-Arbeit und ihre Durchsetzung
20/2027	14.07. - 16.07.2027	Arbeitszeit Teil I - Grundlagen des Arbeitszeitrechts (AVR-Wü/I - TVöD)
21/2027	19.07. - 21.07.2027	Eingruppierung Teil I - Die Grundlagen (AVR-Wü/I - TVöD)
22/2027	04.08. - 06.08.2027	MVG.Wü Teil I - Neu in der MAV - Einführungskurs
23/2027	15.09. - 17.09.2027	Arbeitszeit Teil II - Flexibilisierung der Arbeit (AVR-Wü/I - TVöD)
24/2027	16.09. - 17.09.2027	Doppelrolle - zwischen Zugehörigkeit und Vertretung
25/2027	20.09. - 22.09.2027	AVR-Wü / TVöD Teil I - Einblick und Durchblick
26/2027	11.10. - 13.10.2027	Arbeits- und Gesundheitsschutz, BEM
27/2027	18.10. - 20.10.2027	Wirtschaftliche Mitbestimmung in sozialen Einrichtungen
28/2027	27.10. - 29.10.2027	Arbeitszeit Teil I - Grundlagen des Arbeitszeitrechts (AVR-Wü/I - TVöD)
29/2027	27.10. - 29.10.2027	Recht haben und wie Recht bekommen - Coaching und Fallbearbeitung
30/2027	08.11. - 10.11.2027	MVG.Wü Teil I - Neu in der MAV - Einführungskurs
31/2027	15.11. - 17.11.2027	Vom ICH zum WIR in der MAV-Arbeit
32/2027	24.11. - 26.11.2027	Fortbildung für Lehrkräfte
33/2027	24.11. - 26.11.2027	Digitalisierung und Datenschutz in der MAV-Arbeit
34/2027	06.12. - 08.12.2027	Eingruppierung Teil II - Unbestimmte Rechtsbegriffe (AVR-Wü/I - TVöD)
35/2027	13.12. - 15.12.2027	MVG.Wü Teil I - Neu in der MAV - Einführungskurs